



Der Herold

25
cts

DEUTSCHE SONNTAGSZEITUNG FÜR SPANIEN



Schriftleitung: Calle Montenegro 8, Tel. 2284.
Imprenta: Ordinas.
Bankverbindung: Crédito Balear, Palma.
Banco Alemán Transatlantico
Barcelona.

Erscheint jeden Sonntag.
Anzeigen laut Tarif. Kleine
Anzeigen pro Wort 10 cts.
Bezugspreis: Viertelj. Ptas. 3-
Ausland: RM 3.-

Jhrg. 1933

Palma de Mallorca, 10. Dezember

No. 11

STEFAN GEORGE

In einer Klinik in Locarno starb- 65 jaehrig- der deutsche Dichter *Stefan George*. Sowohl die deutsche Dichtung, als die ganze deutsche Nation verliert in George ihren bedeutendsten Lyriker der letzten Jahrzehnte, verlor einen Menschen von seltener Grösse. Es gibt kaum eine deutsche Stadt, in der dieser Dichter nicht einen Kreis gluehender Anhaenger besass und immer besitzen wird, viele junge Menschen, die sich seiner geistigen und hohen ethischen Fuehrung anvertrauten. Gerade heute, wo die Heimat uns auch kulturell neue Wege weist, sollten wir, sofern wir nichts von Stefan George wissen, ihn kennenlernen wollen. Um Die Wende des Jahrhunderts gab es einen Kreis Kurzsichtiger in Deutschland, die George nicht nur bekaempften, sondern vor ihm warnten. Man hat ihn schon damals der Internationalitaet «verdaechtigt.» Weil er etwa «Baudelaire», «Swineburne» «Rosetti», Shakespeares «Sonette» und «Dantes Goettliche Komoe die» in zauberhaft schoener Form uebersetzte? Werke von Dichtern anderer Nationen ins Deutsche uebertragen, so, wie Stefan George es tat, sind und bleiben Geschenke an die deutsche Nation. Das werden und duerfen wir nicht vergessen! Seine «Pilgerfahrten», seine «Der Teppich des Lebens» erzaehlen von seinen Wanderschaften denn er war ein Wanderer wer aber glaubt, dass Stefan George, der *Rheinhesse*, Sohn eines rheinischen Weinbauern, kein Heimatdichter war, lese sein Buch, «Der siebente Ring» oder- noch besser, die vielleicht schoensten Kriegsgedichte, die die deutsche Literatur besitzt.

Deutschland.

China-Auftrag fuer die Schichau-Werft.

Wie wir erfahren, hat die SCHICHAU WERFT soeben in schaarfstem Konkurrenz-kampf mit der englischen Industrie einen beachtenswerten chinesischen Lieferauftrag hereinnehmen koennen.

Empfang der ibero-amerikanischen Geschaefstraeger:

Berlin, 3. Dezember.

Der Chef des Aussenpolitischen Amtes lud die Herren der ibero-amerikanischen Staaten zu einem Tee ins Hotel Adlon. Der Gesandte von Bolivien, *Dr. Carlos Anze-Sorie* betonte die Freundschaft der ibero-amerikanischen Staaten, fuer Deutschland, eine Freundschaft die sich auch in Zukunft nicht veraendern wird.

Russland.

Moskau, 7. Dez. In den groessen Geschuetzfabriken der Welt in Sibieren baut die Sowjet eine 75 Zentimeter Kanone, die damit das *groesste* Geschuetz der Welt darstellt. Diese Kanonen sollen die eben im Umbau begriffenen Haefen von Wladiwostok beschuetzen, sowie in allen Festungen Russlands Verwendung finden.

Tuerkei.

Millionenschaeden durch Unwetter und Feuer.

Istaambul, 6. Dezember.

Englischen Blaettern zufolge haelt das Unwetter im Schwarzen Meer weiter an. Die gesamte Schifffahrt ist gefaerdet, der Schaden belaeuft sich bereits auf hunderte von Millipnen Francs. Wie wir erfahren ist auch der Justizpalast in Istaambul durch den Brand nahezu vollstaendig zerstoeert, die saemtlichen Gerichtsakten sind den Flammen zum Opfer gefallen. Der Schaden belaeuft sich auf eine halbe Million englischer Pfunde.

England-Irland Konflikt.

London, 7. Dezember.

«London News» berichtet, dass nach dem Beschluss der, bis in die spaeten Abendstunden dauernden Kabinettsitzung vor den enenrgischsten Massnahmen zur Beseitigung des englisch-irischen Konfliktes nicht zurueckgeschreckt wird. In einer letzten, an den Praesidenten de «Valera» gerichteten Note, wird dieser noch einmal eindringlichst davor gewarnt, Irland zu einer unabhaengigen Republik zu machen.

Zusammenstoss zweier englischer Militaerflugzeuge

London, 6. Dezember.

Bei dem Zusammenstoss zweier englischer Militaerflugzeuge, kamen die beiden Piloten, ums Leben. Der eine verbrannte, bei lebendigem Leibe, waehrend der andere durch das Nichtfunktionieren des Fallschirmes abstuerzte.

Paneuropa-Panamerika.

Anlaesslich des paneuropaeischen Wirtschaftskongresses fand im Hause des tschechischen Gesandten ein Tee, statt, zu dem nahezu die saemtlichen Geschaefstraeger der groesseren Nationen erschienen waren. Graf *Coudenhove-Kalergi*, der Praesident der Bewegung erklaerte ausserdem *Wien*, die Kongressstadt, zur zukuenftigen Hauptstadt *PanEuropas*.

Montevideo, 4. Dezember. In seiner Feestede, anlaesslich des siebenten *panamerikanischen* Kongresses sprach Praesident *Terra* von der Verbruederung saemtlicher amerikanischer Staaten, die eine Notwendigkeit sei, will Amerika am internationalen Frieden mitarbeiten.

HANDEL UND INDUSTRIE

Deutschland als Importeur und Exporteur

Serienware—von Qualitaet

Die Nachkriegszeit hat nicht nur in der Rohstoffversorgung, sondern auch in der Produktionsrichtung und Produktionsweise eine bedeutsame Aenderung gebracht. Die Umschichtung der Einkommen, die Steigerung der unteren Lohneinkommen vor allem, hat Nachfrage nach hochwertigen Massenprodukten hervorgerufen. Die Befriedigung solcher Nachfrage war nur durch eine technisch gut ausgestattete Produktion von Serienartikeln moeglich; an Stelle der handgearbeiteten teureren Taschenuhren wurden in Fabriksbetrieb billig produzierbare Uhren hergestellt. Neue Beduerfnisse traten auf, vielfach durch eine neue Technik erst geweckt. Das teure Klavier, ein hochwertiges Einzelprodukt, wurde von neuen Instrumenten—zunaechst dem Grammophon, spaeter dem Radio—und von einer gruendlichen Wandlung des Geschmacks durch Stapelprodukte verdraengt. Der Ausbau des Verkehrs und der Fortschritt der Technik hat das Auto zu einem Massenartikel werden lassen, fuer den auch in Deutschland der Typus der billigen Serienherstellung gefunden wurde. Die Zurueckdraengung teurer Einzelstuecke findet ihren sichtbaren Reflex in der Entwicklung der deutschen Einfuhr; waehrend 1913 wertvolle Luxuswaren—Pelze, Haefute, Edelmetalle—noch 11 Prozent der Einfuhr bestritten, ist ihr Anteil bis 1928 auf 5 Prozent gefallen. Dagegen sind die «neuen» Massenprodukte—Autos, Elektroartikel, Bueromaschinen—in der gleichen Zeit von 7,4 auf 10,3 Prozent der Gesamteinfuhr gestiegen. Diese drei Faktoren—Einkommensumschichtung, technischer Fortschritt und Geschmacksaenderung—haben in untrennbarer Verflechtung und gegenseitiger Bedingtheit neue Industrien geschaffen, ebenfalls Verarbeitungsindustrien, deren Charakter sich von den alten Verarbeitungsindustrien aber dadurch unterscheidet, dass die Qualitaet der Produkte nicht mehr in der qualifizierten Einzelleistung liegt, sondern in dem qualitativ hohen Niveau der Serie. Die Handarbeit als solche ist etwas in den Hintergrund getreten, woraus sich auch das Anwachsen der maschinellen Ausstattung der Industrie erkaehrt, ablesbar an der Steigerung der Produktions-

mittel im Rahmen der gesamten Guetererzeugung. Nach einer Berechnung des Konjunkturinstituts betrug 1913 der Anteil der Verbrauchsgueter an der Industrieproduktion 44,2 Prozent 1929 dagegen 41,5 und im Durchschnitt 1929 44,2 Prozent. Der Bedarf an Produktionsmitteln wuchs staeker als der an Verbrauchsgueter: wird die Erzeugung von Produktions- und Verbrauchsgueter 1913 (neues Reichsgebiet) gleich 100 gesetzt, so war ihr Umfang 1927 bis 1929 je 114 Etappen zurueckverschoben; sie liegt nicht mehr in der—weitgehend rationalisierten—Handarbeit, sondern in der Qualitaet der Technik und ihrer wissenschaftlichen Grundlagen, in der Erfindungsgabe und im Geschmack des Modelbearbeiters und in der Qualitaet des technisch vervollkommenen Materials. Welche Chancen die Verfeinerung des Materials gerade einer auf den Auslandsmarkt angewiesenen Industrie bietet, zeigen die Erfolge der deutschen Textilindustrie aller Sparten, vornehmlich aber der Seidenweberei, bei der die vorgenannten Faktoren der Verarbeitung—die Technik, der Geschmack und das Qualitaetsgefuehl—sichtbar zusammenwirken.

Der Vorrang der Verfeinerung in der Textilindustrie

Die deutsche Textilindustrie muss ihre wichtigsten Rohstoffe aus dem Ausland beziehen. Auch die weitaus groessere Textilindustrie Englands, die ebenfalls bedeutende Textilindustrie in Frankreich, Italien, der Tschechoslowakei und Polen—sie alle verarbeiten ganz ueberwiegend auslaendischen Rohstoff und auch in den Textilrohstoff- und Verarbeitungslandern, den Vereinigten Staaten und Japan, hat man die Textilindustrie als Verarbeitungsindustrie anzusprechen. Und noch zeigt eine genauere Betrachtung der deutschen Textilindustrie, dass sich auch bei ihr die besonderen Chancen Deutschlands auf dem Gebiete der Verfeinerung deutlich bemerkbar machen. Man muss nur differenzieren zwischen den einzelnen Zweigen der Textilindustrie nach dem Grade der Rohstoffveredelung, der Feinheit ihrer Produkte und der der Individualisierung ihrer Arbeit. Ohne Zweifel hat sich sowohl in der Baumwoll- wie in der Wollindustrie die Weberei und vor allem die Wir-

kerei und Strickerei nicht schlechter entwickeln koennen als die Spinnerei, obwohl diese einen hoeheren und z. T. recht betrachtlichen Zollschutz seit langem genieusst. Noch auffallender ist es, dass die Rentabilitaet in der Baumwollindustrie im Durchschnitt erheblich zurueckbleibt hinter der Wollindustrie, der Seidenweberei und der Wirkerei. Je hoeher der Wert der Rohstoffe ist, um so mehr werden sie auch zu komplizierteren und feineren Produkten verarbeitet, und das scheint sich eben in Deutschland besser zu lohnen. Auch die Konkurrenzfaehigkeit am Weltmarkt bestaetigt es. Bei der Seidenweberei und bei der Wirkerei und Strickerei ist der Exportanteil weitaus am groessten, bei der Baumwollindustrie am geringsten. Nun koennte man gewiss dagegen einwenden, dass die deutsche Baumwollindustrie zu konkurrieren habe mit einer so alten grossen und in vieler Hinsicht bevorzugten Konkurrenz wie der englischen und zugleich mit Laendern niedrigeren Lohnniveaus wie Frankreich, Tschechoslowakei, Polen oder gar Japan. Aber hat die italienische Seidenindustrie nicht den selben Lohnvorteil wie die Baumwollindustrie, und hat die franzoesische Seidenweberei nicht einen aehnlichen Vorsprung wie die englische Baumwollindustrie? In der Tat spielen nun auch im Export der Seidenweberei die Waren, die in der Seidenweberei als Masse- und Stapelartikel zu gelten haben, eine verhaeltnismaessig geringe Rolle; ueberwiegend bestreitet der Export Spezialitaeten, wie z. B. Kraewattenstoffe, Produkte, bei denen die Individualitaet der Arbeitsleistung—der Leistung des Mustermachers und des Webers wie des Kaufmanns—eine besondere Rolle spielen. (Forts. folgt.)

Keine Dividende bei der UFA.

In der von Kurzem stattgefundenen Generalversammlung der Ufa, wurde mitgeteilt, dass fuer dieses Jahr keine Dividenden zur Ausschuetzung gelangen.

Renard Bleu

Pelze.

Massarbeit Umarbeitung
Reinigung Aufbewahrung.
CALLE SAN FELIO 7/2. Tel. 1344
PALMA DE MLLORCA

WIRTSCHAFTSDIENST

Deutsche Motoren fuer hollaendische Spezialzuege

Wie wir erfahren, haben soeben die hollaendischen Bahnen den Bau von insgesamt 14 aerodynamischen Spezialzuegen in Auftrag gegeben. Es handelt sich hierbei um Fahrzeuge deren Spezialzuege mit deutschen Maschinen ausgestattet werden. Diese werden Diesel - Maybach - Motoren erhalten, deren Leistungsfahigkeit 410 PS betraegt.

K K

Aegyptische Automobilbestellungen in Deutschland

Wie aus Kairo berichtet wird, steht gegenwaertig ein Konsortium aegyptischer Automobilhaendler mit der Regierung ueber die Einfuhr einer grossen Anzahl auslaendischer Kraftfahrzeuge in Verhandlung. Es handelt sich hierbei um die Erlangung einer Einfuhrerlaubnis fuer Wagen, deren Wert auf mehrere Mill. RM veranschlagt wird. Ein Teil der Automobilauftraege gelangte in den Besitz der deutschen Automobilindustrie.

K K

Zusammenschluss der Austro - Daimler-Puch - Werke mit den Steyr - Werken bevorstehend?

Nach dem uns aus Wien zugegangenen Informationen haben in der letzten Zeit wiederholt zwischen den Austro - Daimler - Werken und der Steyr - Werke A. G. Verhandlungen stattgefunden, in denen der Zusammenschluss beider Unternehmen Gegenstand eingehender Erörterungen war. Dem Vernehmen nach werden die Austro - Daimler - Puch - Werke bereits in allernaechster Zeit die Bilanzen fuer die Jahre 1930 bis 1932 vorlegen, fuer deren Bereinigung aller Voraussicht das gesamte Aktienkapital in Hoehe von 38 Mill. sowie die vorhandenen Reserven, die auf 2 Mill. S veranschlagt werden, Verwendung finden. Durch eine Fusion beider Unternehmen hofft man eine rentablere Produktion dieser Automobilwerke sicherstellen zu koennen.

K K

Allgemeine Produktionsumstellungen bei den amerikanischen Ford - Werken. Neue Typen

Auf dem amerikanischen Automobilmarkt haben sich in letzter Zeit die Konkurrenzkaempfe ziemlich wesentlich verhaerft. Nuncmehr tragen sich die Ford - Werke, wie wir hoeren, mit dem Gedanken allgemeine Produktionsumstellungen vorzunehmen. Die technischen Bueros sind zur Zeit mit dem Entwurf neuer Automobil-Modelle beschaefigt, die bereits 1934 auf den Markt gelangen sollen und sich durch neue, fuer den kuenftigen internationalen Automobilbau Richtung gebende Konstruktionsideen auszeichnen. Die neuen Fahrzeuge werden sich weitestgehend dergegenwaertigen Lage des amerikanischen Automobilmarktes anpassen.

Deutsche Knopf - Fabrikation in England

Dieser Tage erfolgte in London die Gruendung der Knopffabrik A. G. Gompertz & Meinrath, die der hannoverschen Knopffabrik A. G. Gombertz & Meinrath, Hannover-Langenforth nahesteht und die Knopf-Fabrikation in England demnaechst aufnehmen wird. In London sollen die Halbfabrikate des hannoverschen Unternehmens zur Fertigstellung gelangen. Das Reichswirtschaftsministerium hat von dieser deutschen Auslandsgruendung Kenntnis erhalten und diese genehmigt.

Vor schweren englisch - amerikanischen Konkurrenzkaempfen auf dem brasilianischen Kohlenmarkt

Wie Rio de Janeiroer Fachzeitschriften zu entnehmen ist, ist in Kuerze mit einer wesentlichen Verschaeferung der englisch-amerikanischen Konkurrenzkaempfe auf dem brasilianischen Kohlenmarkt zu rechnen, bei der Voeraussicht nach die englische Kohlenindustrie den Kuerzeren ziehen duerfte. Es gelangten in den letzten Tagen ziemlich umfangreiche Kohlenauftraege an die amerikanische Kohlenindustrie fuer die kommen den Monate zur Vergebung, die bisher fast ausschliesslich der englischen Industrie uebertragen wurden. Infolge der Dollarabwertung lauten die amerikanischen Angebote auf dem brasilianischen Kohlenmarkt um annaeherd 2 sh per Tonne guentiger als dies im Vergleich zu den englischen Offerten der Fall ist.

Frankreich erhaelt Anschluss an das deutsche Reichs - Autostrassennetz

Wie wir aus Paris erfahren, wurde der Beschluss gefasst, die franzoesische Nationalstrasse weiterhin auszubauen und dieselbe an das deutsche Reichs Autostrassennetz anzuschliessen. Die franzoesische Nationalstrasse hatte bisher bekanntlich keine Verbindung mit den deutschen Verkehrsstrassen. Zwecks Durchfuhrung des neuerlichen Bauprojektes werden bereits in Kuerze die Bauarbeiten zwischen Perl und Apach in Angriff genommen.

Polons Profite aus dem Dollarsturz ueber 1,2 Mrd. Zloty

Die oeffentliche und private Verschuldung Polens an die Vereinigten Staaten belief sich zu Anfang des Dollarsturzes auf annaeherd 3,0 Mrd. Zloty. Es handelt sich hierbei um die polnische Gesamtverschuldung an die USA, umgerechnet auf Goldparitaet. Nach dem neuesten Stande des Dollars hat sich die polnische oeffentliche Schuld an Amerika um rd. 1 Mrd. Zloty ermaessigt, wobei die Stabilisierungssanleihe unberuecksichtigt bleibt. Da gleichzeitig die privaten Schulden Polens durch den Dollarsturz eine Verringerung um rd. 200 Mill. Zloty erfuhren, stellen sich die Gesamteinsparungen Polens auf ueber 1,2 Mrd. Zloty. Eine zweifellos betraechtliche Summe im Vergleich zur polnischen Gesamtverschuldung!

Die ersten russischen Traktorenauftraege fuer Amerika vor der Vergebung

Im Rahmen des neuen, fuer die Vereinigten Staaten bestimmten Sowjet-Bestellungsprogramms steht z. Zt. die Vergebung groesserer Traktorenauftraege im Mittelpunkt des Interesses. Wie verlautet, wurde russischerseits ein sogen. "Traktoren-Auftragsprogramm" ausgearbeitet, das die Vergebung groesserer Traktoren-Bestellungen im Rahmen von Teillieferungen vorsieht. Der erste Teil-Auftrag wird demnaechst bei den amerik. Kormik-Werken untergebracht werden und erstreckt sich auf insgesamt 600 Einheiten.

Import - Export - Vertretungen**ALBERTO FISCHER**

San Jaime, 3 - Apartado 75 - Tel. 1130

CRÉDITO BALEAR

Tel. 1300 und 2222

- Telegr. CREDILEAR

7 Palacio - PALMA DE MALLORCA

Spezial Auslands Abteilung -- Geldwechsel -- Kreditbriefe

GESCHICHTE DER BALEAREN

von R. Wachtel
Palma de Mallorca.

(Nachdruck verboten)

2. Fortsetzung.

und grössere Distanzen zu schleudern. Man trug die kleine Schleuder um die Stirn gespannt, die grössere am Gürtel, die grösste in der Hand. Hauptsächlich schleuderte man vier bis sechs Zentimeter starke Steine, später auch Bleikugeln, die in der Hirtentasche, einer Art Quersack, getragen wurden. Alten balearischen Helden-sagen zufolge gab es keinen Schild oder Waffen-rüstung, die einem balearischen Schleuderer widerstanden.



Balearischer Schleuderer

Schon im Kindesalter begann die Erziehung zum Schleuderer. *Cesar Aquilus Florus* (röm. Konsul auf Sizilien, 259 v.Chr.) überliefert uns, dass die balearischen Mütter ihren Kindern das Essen vorenthielten, bis diese es von einem Baume, an dem das Brot aufgehängt war, mit der Schleuder heruntergeschossen hatten.

Man braucht sich also nicht zu wundern, wenn später Karthager und auch Römer die balearischen Schleuderer sehr hoch als Frontkämpfer schätzten und sie dementsprechend besoldeten.

II.

Iberer, Kelten und Keltiberer

Es scheint ausser Zweifel zu sein, dass unzählige Tribus der Iberer längst vor den Zeiten der Phönizier, also ungefähr 2500 v.Chr., das heutige nach ihnen benannte iberische Festland bevölkerten.

Woher nun diese Iberer nach Spanien kamen, darüber ist sich die Gelehrtenwelt noch nicht einig. Sicher ist, dass diese Invasion vom ethnischen Standpunkt aus nicht von einer einzigen anthropologischen Rasse erfolgte, sondern dass es sich um ein Mischvolk verschiedener

ethnischer Etappen handelte, aber dass doch ein prädominierendes Element bestanden haben muss. Ebenfalls ist sicher, dass diese Invasion vom Süden und möglicherweise über die Inseln des Mittelländischen Meeres ging. Einige Geschichtsschreiber unserer heutigen Zeit verlegen die Wiege der Iberer in den Kaukasus und nach Turkestan; die vorgefundenen Zaphirperlen in den Gräbern lassen hierauf schliessen. Andere wieder verlegen sie nach Afrika, in das Atlasgebirge; so z.B. der italienische Anthropologe *Sergi*, der auf Grund des heutigen Schädels, der schönen Gesichtszüge, der dunkeln Augen und Haare der Spanier die Hypothese aufstellt, dass die Nordküste Afrikas bis Gibraltar von Iberern bewohnt war. Der deutsche Archäologe Prof. *Schulten* steht auf dem Standpunkt, dass die Iberer seit undenklichen Zeiten das Mittelmeer und dessen Küste bewohnten, dass sie hamitischer Rasse seien und zu dem grossen, aus dem Atlas stammenden Berbervolk gehörten.

Aus den verschiedenen Hypothesen, die alle eine gewisse Daseinsberechtigung haben, geht hervor, dass die Bezeichnung Iberer lediglich genetisch anzuwenden ist, dass die Invasion über Nordafrika erfolgte und dass in derselben eine vorherrschende Rasse massgebend war.

Die prähistorische iberische Geschichte zieht sich bis zur Gründung der griechischen Kolonien hinaus; es können somit über die Geschichte bis zu jener Zeit lediglich Hypothesen aufgestellt werden, denn die ersten wirklichen Aufzeichnungen beginnen erst bei den Griechen. Die asiatischen Reiche glänzten bereits seit Jahrhunderten, als die Invasion begann.

Zu Beginn des IX. Jahrhunderts v.Chr. in kleinerem Masstabe und später im VII. und VI. Jahrhundert in grösserem begannen die keltischen



Bronzene Stierköpfe, in "Costitx"
(Mallorca) vorgefunden.

Einfälle von Gallien ausgehend. Diese Kelten nahmen zuerst Galizien und Portugal in Besitz. Schwerer fiel es ihnen, an der levantinischen Küste festen Fuss zu fassen; diese war durch den Kontakt mit Phöniziern, Griechen und anderen Völkern schon zivilisierter; die Eingeborenen konnten ihre Scholle leichter und mit Erfolg verteidigen. Es ist ausser Zweifel, dass sich jedoch

die Kelten dank ihrer Zähigkeit (das mildere Klima sagte ihnen natürlich zu) im Laufe der Jahrhunderte mit den einheimischen Iberern vermischt und so eine neue Rasse, die keltiberische Rasse entstand, von der die heutigen Spanier abstammen.

Inwieweit dies nun auf die Balearen anzuwenden ist, wird wohl immer sehr problematisch bleiben. Durch die abgesonderte geographische Lage des Archipels vermischten sich dessen Ureinwohner schon vor Beginn unserer Zeitrechnung viel leichter mit den verschiedenen Invasoren, so dass schon damals in viel höherem Massstab als auf dem Kontinent ein Mischvolk aus Ureinwohnern, Keltiberern(?), Phöniziern, Griechen, Karthagern und Römern entstand.

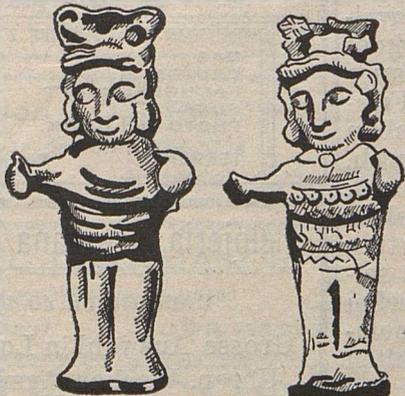
III.

PHÖNIZIER

Die ausstrahlende Kraft der orientalischen Zivilisation kam naturgemäss auch nach Spanien. Die Suche nach neuen Absatzgebieten (Kolonien) machte Schiffahrern und Kaufleuten recht bald die Bedeutung klar, die der Besitz des *Mediterraneums* mit sich brachte; Spanien, und hiermit die Balearischen Inseln, waren für die Phönizier ein Land so reich an Naturschätzen und zugleich derart rückständig, dass sie sofort seinen Wert erkannten.

Der Vollständigkeit halber müssen wir hier einfügen, dass man wahrscheinlich mit Recht annimmt, dass vor den Phöniziern bereits Aegypten, Galiläer und Sidoniter vorübergehend nach Iberien kamen.

Der franz. Archäologe *Dechelette* nimmt allerdings an, dass keine direkte Verbindung bestand; es habe jedoch zwischen den Aegyptern und gewissen neolithischen Tribus des europäischen Kontinents Handelsbeziehungen gegeben. Es sei sicher, dass bereits in der präpharaonischen Zeit die Levanteküste des Mittelmeeres und dessen Inseln kommerzielle Beziehungen zu Aegypten unterhielten.



Primitive Eingeborenen—oder phönizische
—Keramiken, auf Ibiza vergoffunden.



Tausendjähriger Olivenbaum.

Zurück nun zu den Phöniziern. Wie uns der römische Geograph *Strabon* (gest. 23 n.Chr.) überliefert, gelang es den Phöniziern nicht, während zweier Expeditionen festen Fuss an der levantinischen Küste des iberischen Festlandes oder dessen Inseln zu fassen; erst Mitglieder der dritten Expedition, von der phönizischen Hauptstadt *Tyros* ausgehend, konnten sich entschliessen, *Agadir* (Cadix) im XI. Jahrhundert v.Chr. zu gründen, um dann im Laufe der folgenden Jahrhunderte langsam die Levante durch Errichtung von Faktoreien und Fischereiplätzen zu kolonisieren. So kamen sie nach der Gründung von *Melcarteia* (Algeciras), *Hispalis* (Sevilla), *Malaca* (Málaga), *Abdera* (Adra) nach dem heutigen Ibiza, das eine phönizische Gründung sein soll und früher *Ebesus* hiess. *Jamóna* (Ciudadela) und *Sanicera* (Sa Nitja) auf Menorca sollen ebenfalls Gründungen aus jener Zeit sein.

Die Phönizier fanden in ihrer Religion eine starke koloniasatorische Stütze. Iberer und Keltiberer huldigten, wie schon früher erwähnt, der naturalistischen Götterverehrung. Der Phönizier hingegen baute Tempel nach ägyptischem Stil; man huldigte besonders auf den Inseln des mittelländischen Meeres der Gottheit *Melkarth*, dem phönizischen *Herkules*, als Symbol der phönizischen Kolonisation des Mittelmeeres. *Lampridius* (röm. Historiker des VI. Jahrhunderts v. Chr.) in seiner *Historia Augusta* spricht uns über die Göttin *Sambaló*, die besonders auf dem spanischen Festland viel Anhänger gehabt haben soll. Die phönizische Geschichte lehrt uns jedoch, dass die Götter durch die Mode und durch die Willkür der Könige bestimmt wurden.

Auf den Inseln selbst sind mit Ausnahme einiger in Ibiza gefundener Silbermünzen phönizischer Zeit keine Spuren dieser Götterverehrung zu finden.

(Fortsetzung folgt.)

KULTUR U. WISSENSCHAFT

Staat und Gesellschaft bei den heidnischen Germanen

Von Prof. Dr. Gustav Neckel. Universität Berlin

Die Zeiten, wo sogar ein Lessing unsere ungetauften Vorfahren als „Barbaren“ bezeichnen durfte, ohne seinen Ruf als wirklich aufgeklärter Schriftsteller zu gefaehrden, liegen dank den Arbeiten der Brueder Grimm und ihrer Nachfolger und dank der Einsichten, die der Spaten der Praehistoriker uns verschafft hat, heute schon weit zurueck. Wir wissen, dass die heidnischen Germanen Menschen waren wie wir, frei von dem Gleichheitswahn der Revolutionaere von 1789. und noch unberuehrt von Materialismus und Idealismus; denn sie bejahten unbefangen die leib-seelische Wesenheit des Menschen, vorausnehmend—oder vorausahnend = was Denker wie Ludwig Klages und der vor kurzem zu frueh verstorbene Prinzhorn in unseren Tagen im Widerspruch zu Jahrhunderte alten geheiligten Schuldoktrinen von neuem zur Geltung bringen. Der Natur naerherstehend als die Mehrzahl der heutigen Menschen, nahmen sie unvoreingenommen die Dinge, wie sie sind, bejahten den natuerlichen Kampf ums Dasein, gestalteten ihn in Mythen und Heldendichtungen und schufen sich Lebensformen, die dieser Einsicht gemess waren.

Fuer alle altgermanischen Staaten ist das Ding vorauszusetzen, die Versammlung der Waffenfaehigen, die einmal im Jahre unter freiem Himmel zusammentrat, bestbekannt aus dem alten Island, aber von Beda auch fuer die Altsachsen an der Weser bezeugt und von Caesar bereits fuer die Germanen seiner Zeit. Das Ding war kein Parlament im neuren Sinne des Wortes, sondern es stellte das ganze Volk dar und gab seinen Willen durch Zuruf kund, nicht durch Abstimmung. Zugleich veranschaulicht uns Alt-Island den koeniglosen Staat, den einen der beiden altgermanischen Staatstypen, dessen hohes Alter ebenfalls schon aus den Berichten der Roemer hervorgeht. In solchen Gemeinwesen scheint es eine Oberbehoerde nur im Kriege oder als Erzeugnis des Krieges gegeben zu haben, naemlich das Ding als Verkoerperung der Staatsgewalt. Im Frieden traten an ihre Stelle die Fuersten, das Wort im urspruenglichen Sinne

genommen, also die Ersten des Volkes. Maenner, die von Natur, kraft ererbter Tuechtigkeit eine hervorragende Stellung einnahmen und Einfluss ausuebten, ohne beamtet zu sein. Dass dies der Sinn des lateinischen „principes“, ist, hat schon vor Jahren eine Berliner Programmabhandlung von Gustav Braumann ueberzeugend dargelegt, und die nordischen Berichte ueber die hofdingar der alten Skandinavier bestaetigen es schlagend.

Der einzige Beamte des altislaendischen Staates war der Gesetzessprecher (logsogumadr), dessen Aufgabe die logsaga war der Vortrag des geltenden Rechtes von der Dinggemeinde vom Felsen des Gesetzberges (logberg) herab, wobei er berechtigt war. Aenderungen und Zusaetze anzubringen (sogen. nymaeli). Auch bei den festlaendischen Skandinavieren finden wir ihn (ogmadr, laghmathaer), und bei den Friesen erscheint er als aesega („Ehsager“), bei den Oberdeutschen jedenfalls als ewarto. Am besten bekannt sind die altschwedischen Gesetzesmaenner von Westergoetland und von Uppland. Hier gewaehrt die Ueberlieferung uns Einblick in die individuelle Vorgeschichte des Amtes bis tief ins Heidentum hinauf, und die altertueemlichen Westgoetalag enthalten in ihren Orbötamål (Abschnitt von unbuessbaren. Vergehen) hoechst wertvolle Niederschlaege bodenstaendig germanischer Sittlichkeit.

Wie der Gesetzessprecher ein Volksbeauftragter war, so auch der Koenig, und zwar war dieser, wie es scheint, urspruenglich ein als Anfuhrer im Kriege gewaehlter Diktator ein „Heerkoenig“, wie er germanisch heisst (altnord. herkonungr) und wie Ariovist einer war, der aelteste bekannte Vertreter dieses Typus. Aus ihm hat sich das stehende Koenigtum entwickelt vermoege der begreiflichen Neigung eines Heerkoenigs, die ihm fuer die Kriegsdauer uebertragene Macht nach Friedensschluss weiter zu handhaben und zu geniessen, und dadurch, dass das Volk sich hierin fand, sei es, weil der einmal Gewaehlte sich als besonders tuechtig bewaehrt hatte, sei es, weil man seiner auch im Frieden zu beduerfen glaubte. Wie etwa die Canninefaten den von ihnen erwaelhten Heerkoenig auf einen Schild hoben um ihn allem Volke zu zeigen, so trat der neuernannte Schwedenkoenig auf den Morastein in

Uppland und nahm die Huldigung der Seinen entgegen. Und wie man zum Heerkoenig nur den machte, dessen Abkunft Tuechtigkeit und ausserordentliche Eigenschaften zu gewaehrleisten schien, so blieb auch spaeter die Koenigswahl an edle Abstammung gebunden; nur wer von koeniglicher Geburt war, konnte Koenig werden—ohne dass etwa jeder Koenigsgebueertige (oder der aelteste Sohn) darauf einen Anspruch besass. Noch im Wahlkoenigtum des deutschen Mittelalters lebt diese altgermanische Einrichtung deutlich nach. Aber sie liegt dem Gottesgnadentum orientaltischer Herkunft weltenfern, und auch das Verhaeltnis des germanischen Koenigs zu seinen Leuten war ein ganz anderes, menschlicheres als das eines Paschahs oder Despoten—eines Phrao oder Xerxes etwa—zu den Seinigen. Das intimste Bild vom Geiste des germanischen Koenigtums vermitteln uns die Berichte ueber die Gefolgschaften an ihrer Spitze Kapitel 13 und 14 der taciteischen Germanie. Sie alle zeigen uns Fuersten und Maenner durch das Band gegenseitiger Treue verbunden, der Freundschaft wie es altgermanisch heisst, so dass die Gefolgsleute als „Freunde“ ihres Fuersten erscheinen und dieser als „Freund“ der Seinigen.

Wie die Gefolgschaft, so wird auch der Adel und wird das Sklavenwesen erst dem wirklich klar, der die Berichte der Griechen und Roemer mit den altnordischen vergleicht. Dasselbe gilt von dem zentralen Gebiet, das durch die Stichworte „Liebe und Ehe“ angedeutet wird, und fuer das ich auf meine Schrift ueber diesen Gegenstand verweisen darf.

(Nach einem Vortrage, gehalten in der Gesellschaft fuer Deutsche Vorgeschichte zu Berlin am 25. Oktober 1955.)

(Aus Forschungen u. Fortschritte.)

PHOTO BALEAR

DAS
DEUTSCHE
FACHGESCHAEFT
FUER
PHOTO und OPTIK.

TERRENO

Plaza Gomila 4

Relojeria Alemana

Calle Colón 40-44

Grosse Auswahl in Longines
Uhren. Wecker, Armband-
uhren usw.

Reparaturen zu niedrigstem Preise.

HOTELS UND GASTSTAETTEN

PALMA

PENSION FAMILIAR
 TERRENO Plaza Gomila
 Unter schweizer Leitung
 Zimmer 2-3 Peseten
 Volle Pension 8-9 Peseten
 Badegelegenheit Liegeterrassen

HOTEL PENSION HILLER
 bietet ab 11 Peseten.
 Hotelcomfort zu Pensionspreis.
 Terreno. Tel. 2191. 84-86, C. 14 de Abril.

HOTEL & CAFÉ SUIZO
 Calle San Miguel 6 Palma de Mallorca
 In zentralster Lage
 jeder Komfort, jedes Zimmer
 mit Telefonanschluss
 Preis von Pes. 11. an

Café Restaurant MALLORCA
 (gegenueber der Post)
 Ein Versuch heisst Stammgast werden.
 Sauerkraut mit Wuerstchen!!
 Calle Soledad, 18

The Terreno Private Hotel
 Jeglicher Komfort
 Dänische Leitung:
Frau Signe Sauer
 Tel. 1356
 14 de Abril 107 früher 101

PENSIÓN SEGARRA
 Pes. 8.50 Pensi6n, incl. t6gl. Bad
 in zentralster Lage Palmas
 Calle Sindicato Eingang Sombreros 4

HOTEL MEUBLÉ Calle Herrería 41
 Tel. 1831
 Erstklassige R6ume, jegl. Komfort
 Warmes & kaltes Wasser, Badezimmer

Pension LOS PINOS
 Calle 14. de Abril 47-Tel. 1274
 Moderne Studios Franzoesische Kueche.

HOTEL CALAMAYOR
 In herrlichster Strandlage.
 JEDER KOMFORT AB 15 PESETAS

MEDITERRANEO - HOTEL
 Haus ersten Ranges
HOTEL ALHAMBRA
 in zentraler Stadtlage.

GRAND HOTEL PALMA
REINA VICTORIA
 TERRENO
 die Hotels der ersten Gesellschaft!!

GÉNOVA HOTEL
 in herrlichster Gebirgslage - Blick aufs Meer - Jeder Komfort - Ausgezeichnete Kueche - Naechst der Tram
 Tel. 2091 PALMA

HAUS CECILE
 Vornehme Fam. Pension
 Fliess. w. u. k. Wasser
 Schoenste Lage a. Meer
 Erstklass. Kueche, Diaet auch vegetarisch.
MAESSIGE PREISE!
 Calle 14. Abril, 101.

MALLORCA
HOTEL MARINA
 PLAGE DE SÓLLER
 Pensi6n: Prix modérés de 12 à 14 Pesetas. Eau courante chaude et froide-Chauffage central dans toutes les chambres - Cuisine soigné.
VISITEZ
 notre maison stile mallorquin

PENSION SONNENHOF
 ES GARRIGO 50
 SOLLER
 Deutsche vegetarische Pension im Mallorciner Landhaus.

DEYÁ
CASA SEGUIA
 Fabelhafte Lage am Meer
 Volle Pension Ptas. 10.-
DEUTSCHES HAUS.

PUERTO de POLLENSA
 Pension LA GOLA
 Avenida Saralegui Tel. 32
PENSION AB 8 PESETAS

BARCELONA

PENSION ANNA VORMANN
 Paseo de Gracia 73-3-1 BARCELONA
 empfiehlt ihre in zentralster Lage befindliche Pension mit anerkannt guter Kueche. Fließendes Wasser in jedem Zimmer!
 Bei laengerem Aufenthalt nach Vereinbarung!
 Voller Tagespreis 10.-

Erstes Deutsches Restaurant
 und **Café MIRZA**
 Barcelona Paseo de Gracia, 32
Mittag-oder Abendessen 3 u. 5 pts,
Ebenso nach der Karte.

BARCELONA. VILLA SAN GERVASIO
 vornehme Familienpension Grosse Gaerten Terrassen Garagen Vorzuegliche deutsch-franzoes. Kueche monatl. 250-300 Ptas. taegl. 9-13 Ptas. Calle Balmes, 291. Untergrundstat. San Gervasio. Tel. 70644 y 78104.

PENSION MARIA
 Claris 24, pral. BARCELONA
 Volle Pension von Pes. 9. an
 Mittagessen 2.75
 Abendessen 2.25

MADRID
PENSION ALEMANA
 Lagasca 67, Tel. 55451
 Buergerl. Mittagisch.

Deutsche Pension **AUGUSTE LANZ,**
 Santa Engracia 32
 Preiswertes gutes Haus.

SEVILLA
HOTEL PENSION OTTE
 CALLE BRASIL 6/9
 Volle Pensi6n v. Ptas. 13.50 an.
 Deutsches Haus.

HOTEL SIMÓN
 Calle Velazquez 12
 Haus ersten Ranges.

PENSION ROYALTY
 GAMAZO 8
 English Pension Moderate Prices.

HOTEL COSTA D'OR-Lluch-Alcari (Deyá)
 IN MALLORCAS LANDSCHAFTLICH SCHOENSTER LAGE.

VON HEITEREN KÜNSTEN

Deutsches Lied und Bier in Amerika

D.A.J. Aus einem Weststaat der Vereinigten Staaten von Amerika erhielt das Deutsche Auslands-Institut folgende Zeilen, in denen auch von der Aufhebung der Prohibition die Rede ist. Er heisst da:

Wir machen hier in der letzten Zeit die Beobachtung, dass insbesondere das deutsche Lied sich die Herzen der Amerikaner allmaechlich zu erobern beginnt. Manches zu dieser Beliebtheit mag allerdings auch das Bier beitragen, das nun wieder allenthalben aus- geschenkt wird. Wir hier im Deutschen Haus geben das Glas zu 5 cent, waehrend in amerikanischen Lokalen 10 cent verlangt werden. Da wir nun im Juni des naechsten Jahres ein grosses Saengerfest hier zu erwarten haben, so hat unser Verein fuer jeden Samstag abend Taenze im Deutschen Haus angesetzt, welche regelmaessig von 400—500, manchmal sogar noch mehr Personen besucht werden. Diese Tanzabende erfreuen sich grosser Beliebtheit bei Jung und Alt, hauptsaechlich aber bei den Anglo-Amerikanern selbst, so dass in den Gesellschaftsraeumen unseres Hauses bestaendig deutsche Trink- und Studentenlieder erschallen. Seit einigen Wochen haben wir auch einen echten deutschen Bierkeller mit deutschen Liedern und Trinkspruechen und entsprechenden Bildern bemalt, der auf den Namen «Ratskeller» getauft worden ist. Daneben gibt es jetzt hier ein «Hofbraeu» ein «Pilsner», ein «Alt Heidelberg» und eine «Ducht Mill». Überall herrscht abends ein fröhliches Treiben, und man hoert die Schnitzelbank gemeinschaftlich erklingen. Sie sehen also, was doch das Bier fuer die Belebung des deutschen Lebens hier ausgemacht hat. Nun warten wir darauf, dass das 18. Amendment der Bundesverfassung faellt und damit der Ausschank in vollem Masse freigegeben wird.

Leider beeintraechtigt die immer noch starke Arbeitslosigkeit die Freude erheblich. Die halbe Einwohnerschaft unserer Stadt bezieht Unterstützung an Lebensmitteln, Waesche, Bekleidung und Holz. Ob sich der neue Wirtschaftsplan durchsetzt, muss erst einmal abgewartet werden, denn so recht klappt es noch nirgends.

Überall sind Unruhen und Streiks und gar oft kommt es zu grossen Ausschreitungen.

Die Feier des 250. Erinnerungstages der ersten deutschen Einwanderung war ein grosser Erfolg fuer das Deutschtum im fernen Westen, wie wir schon lange keinen mehr gehabt haben. Das Deutsche Haus war so voll wie selten.

Das Manuskript «Alt-Heidelberg»

Das Scheffelmuseum zu Karlsruhe bringt einen fast unbekanntem Schatz: Die Handschriften des berühmten Studentenliedes «Alt-Heidelberg, du Feine» und seiner Uebertragung ins Englische. Die Urschrift, die Viktor von Scheffel mit Bleistift geschrieben hat, ist vom Dichter nochmals auf die heutige Fassung ueberarbeitet worden.

Dauthendey-Ausstellung in Berlin

Die Preussische Akademie der Kuenste veranstaltet in Gemeinschaft mit der Gesellschaft fuer Volksbildung vom 19. bis 22. Nov eine Ausstellung von Aquarellen von Max Dauthendey.

Das dritte internationale Musikfest

ist jetzt endgueltig von Mussolini genehmigt worden. Im Rahmen des Musikfestes wird ein grosses symphonisches und Chorkonzert vorbereitet, ferner zwei kleinere Symphonische Konzerte, zwei Opernauffuehrungen und ein Kammermusikkonzert.

Der Jazzkrieg der Zigeuner

Der Kampf, den die ungarischen Zigeunermusikanten gegen die Jazzkapellen fuehren, ist in ein entscheidendes Stadium getreten. Die Zigeuner haben an das Budapester Polizeipraesidium die ultimative Forderung gestellt, dass den Jazzkapellen in den Kaffeehaeusern der Stadt die Ausuebung ihrer «erotischen und unmoralischen» Musik verboten werde. Die Zigeuner haben allerdings nicht mitgeteilt, was fuer Schritte sie im Falle der Ablehnung ihres Ultimatus zu unternehmen gedaechten. Jedoch hat

man in der ungarischen Hauptstadt genuegend Erfahrungen mit Zigeunerrevolten gesammelt, um die zweifellos zeitgemaesse Forderung dieser Lieblinge des Publikums ernsthaft in Erwaegung zu ziehen.

Der junge Beethoven spielt vor Mozart

Beethoven hatte in seiner Jugend nicht nur Gelegenheit die Mozartschen Meisterwerke in Bonn kennen zu lernen, er wirkte auch bei den Auffuehrungen praktisch mit, Es ist daher zu verstehen, dass der junge Beethoven schon eine abgoettische Verehrung fuer Mozarts Kunst hegte. Als 17 jaehriger unternahm er eine Reise nach Wien, wo er Gelegenheit fand vor dem verehrten Meister spielen zu duerfen. Er improvisierte vor Mozart auf dem Klavier, doch dieser hielt die Improvisation fuer ein eingelerntes Stueck und blieb daher kuehl. Als Beethoven ihn dann um ein Originalthema bat, gab Mozart ihm ein/ausserordentlich schwieriges Fugenmotiv. Beethoven improvisierte ueber dieses Thema circa dreiviertel Stunden so ernst, originell und genial, dass Mozart leise zu den im Nebenzimmer wartenden Freunden schlich um ihnen zu sagen: «Auf den hier gebt acht! Der wird euch einmal etwas erzaehlen!»

«Chez Gaspard»

Plaza Santa Catalina Thomás

Kompletter Mittag- u. Abendtisch Pes. 3.25

Spezialtaet dieser Woche:

Rebhuhn mit Blumenkohl

Perfumería Inglesa

Cadena 6 - Tel. 1770 - Palma

Reiseartikel, Porzellane und Kristalle, Parfuems und

Cremes erster Haeuser
Saemtliche «4711» Artikel

Billigste Preise!

Man spricht deutsch, franz.
und englisch

LA VENTA ERITAÑA CABARET

Freude, Tanz und schoene Frauen, ein Lokal so ganz nach Ihrem Geschmack

Tel. 2481

Carretera de Sóller

DAS PROGRAMM DER WOCHE

LIRICO

Kuenstlerische Leitung:

Metro Goldwyn Mayer

den 11. Dez. 3 30 Nachmittag

RAMON NOVARRO

und

Helen Hayes

in

CANCION DE ORIENTE

SCHUHHAUS MINERVA

Plaza de Coll 7

PALMA

Vom Produzenten zum Kaeufer. Beste Qualitaeten zum billigsten Preis.

ATWATER-Kent RADIO

Verkauf auch gegen Ratenzahlung!
Fachmaennische Beratung!

Auto Electricidad S. A.

Avda. A. Rosselló, 83-85 Palma de Mallorca

Teatro Principa

Sonntag den 10. Dezember

Letzte Vorstellung der

Gran Compañia de la Opera Italiano

BARBIER VON SEVILLA

Montag, den 11. Dezember 1933.

Klavierkonzert COPLANDE

Ab Dienstag, den 12. Dezember 1933

die franzoesische Filmkomoedie

A ZA IS

TEATRO BALEAR

Samstag des 16. Dezember.

!!! GROSSE Zirkusvorstellung!!!

20 Atraktionen 20

Cavallerizas Raney

Racso's Truppe

Silver Schalts

Rio y Alex

D'ougolis

Rola Rola

Rita de la Plata

Cliffaeros

16 Pferde, Loewen, Tiger, Panter, Baeren, Affen, Hunde, und die vorzueglichen Akrobaten.



PROTECTORA CINEMA

Heute letzter Tag:

BAJO FALSA BANDERA

(Unter falscher Flägge) in deutsch

mit Charlotte Susa und Gustav Froehlich

Ab Montag, den 11. Dezember 1933

La Sombra de Pancho Villa

 (Ein spani. Tonfilm)

In aller Kuerze: **ESTO ES AMOR?** (Ist das die Liebe?)



Jaime II, 67

im Hause.
MAISON LINA
Anfertigung
n. Mass
von
Ptas.120.-an



PALMA

Av. Antonio Maura 3

Tel. 2348

DIENSTAG, den 12. Dezember abens 9 1/2 Uhr

!!!Kostuemfest!!!

SAISON IN KAIRO.

Kostuemierung erwuenscht.



SCHOENE DEUTSCHE HEIMAT

800 Jahre "Bergischer Dom"

Aus der Geschichte von Abtei und Dom Altenberg. — Ein Mausoleum bergischer Herrscher.

Von Hans Steinbach-Duesseldorf.

Umgeben von einem Kranze hochsteammiger Buchen und den Hohenruecken des enggeschachtelten Dhuennales, dessen Name altgermanischen Ursprungs ist und die Erinnerung wachruft an Gott Odin und sein weisses Ross, liegt *Altenberg* mit seinem «Bergischen Dom.»

Von welcher Seite man sich auch Altenberg und seinem Dom naehert, ob mit dem Auto oder zu Fuss, es ist stets ein tiefes Erlebnis, wenn aus den Dhuonnwaeldern wie aus Kulissen das leuchtende Steingebilde des Domes auftaucht, wenn Sonnengold ueber die glatten massigen Flaechen fliesst, und der Anblick des gewaltig hochstrebenden Laengsschiffes den Schritt in Andacht verweilen laesst.

Und tritt man dann durch das kleine Portal unter dem maechtigen Glasfenster der Westfront in das Innere, in die mit tausend Lichtern erfuellte weite Halle, so sieht man die Gewoelbe 35 Meter hochstreiben, getragen von 30 schlichten Rundsaeulen. Aus vierundsiebzig Fenstern stroemt das Licht, silbrig getoent, in das hohe Laengsschiff, in den Chorumgang mit seinen sieben Chorkapellen, in die Seitenschiffe. Anders hier die Stimmung als im Hohen Dome zu Koeln. Hier ist kaum etwas gedaempft, keine satten und rauschenden Toene, kein Feuer und kein Gluhen, wie sie den bunten Glasfenstern des Koelner Domes entstroemen! Erst im grossen Fenster der Westfront setzt das Gleissen und Funkeln ein, sanft und ruhig ausklingend in der vornehmen Grissailletechnik — einer Schwarzlotmalerei auf hellgruenem Antikglas — der silbergrau gehaltenen Fenster, die bis zum Chore fuehren. Zu verschiedener Zeit angebracht, zeigen die

wertvollen Fenster, die zum Teil getreu den alten Vorbildern ersetzt werden mussten, ein reiches Bild ornamentaler Glasmalerei und ihre Entwicklung durch ein volles Jahrhundert, von etwa 1225 bis 1388.

Fuenfhundert Jahre bergische Geschichte klingen im Herzogenchor des Nordarmes auf, in jenem Raum, der die Graeber der bergischen Fuersten birgt. Da ist das Grab der beiden Klostergruender Adolf und Everhard, des Kreuzfahrers Konrad II., des Koelner Erzbischofs Bruno von Berg, hier liegt das Herz Engelberts des Heiligen von Berg, steht die reichgegliederte Tumba Adolfs VI. und Gerhards I., liegen Grafen und Fuersten, Erzbischoefe und Aehte aus der Zeit von 1152 bis 1511, da der letzte Landesherr von Berg in Altenberg beigesetzt wurde. Dann wurde St. Lambertus und St. Andreas in Duesseldorf die Gruft der Landesfuersten.

* * *

Es war im Anfange des 12. Jahrhunderts, da zwei Brueder aus dem Geschlechte der Grafen von Berg, Adolf und Everhard, in den Orden der Cisterzienser eintraten und nach dem Vorbilde der in Ostfrankreich gelegenen Abtei Morimund, «Stirb der Welt» versuchten, in den bergischen Waeldern ein gleiches Kloster, fern der Strassen, weltabgeschieden, zu gruenden. 1133, nachdem das neue Schloss der Grafen von Berg, Schloss Burg an der Wupper, vollendet war, wurde die bisherige, im Dhuennal liegende «alte Burg», auch «alten Berge» genannt, zu einem Kloster umgewandelt. 1255 begann man den Bau der Abteikirche, nachdem schon vorher das Kloster von der alten Burg in das Tal verlegt war. Meister Walter von der Koelner Dombauhuetten entwarf den Plan, der als Reduktion des Koelner Domes gilt. 1227 wurde der Dom geweiht, doch erlitt er 1348 durch

ein Erdbeben manche Zerstoe- rung. Von neuem begann der Aufbau. Der Truchsessische und der Dreissigjaehrige Krieg brachten neue Zerstoe- rungen; die frommen Moenche mussten fliehen, Pluenderung und Brandschatzung setzten ein. 1803 wurde die Abtei aufgeloeset; die wertvolle Bibliothek kam zum Teil nach Duesseldorf, die kirchlichen Schaetze verloren sich in Museen und Archive oder fielen z. T. in private Haende. Die Gebaeude wurden vom Staat an einen Koelner Kaufmann veraeusert, der in der Abtei eine Fabrik einrichten liess. 1815 verwuestete ein Brand Abtei und Dom. Ein Retter erwuchs dem ruinierten Bauwerk in dem kunstfreundlichen Kronprinzen Friedrich Wilhelm von Preussen, der 1833 die Ruine besuchte und Staatsmittel zum Wiederaufbau zur Verfuegnung stellte. Aber erst die Arbeit des von der feinsinnigen Frau Maria Zanders ge- gruendeten Altenberger Dombauvereins vollendete das Werk. Nach und nach erhielten die Altaere wieder ihren Schmuck, der Kranz der Chorkapellen wurde ausgebaut, die Glasfenster sinn- gemaess erneuert.

REGRESO BAR

PALMA
CALLE SAN NICOLÁS

hat stets die beste Tasse Kaffee.
Ein Treffpunkt vieler Deutschen

Schweizer SPRACHINSTITUT

Esteban O. Kiefer

Plaza de Cort 9 2 0, Palma

RATIONELLER UNTERRICHT

Spanisch
Englisch

Franzoesisch
Italienisch

Uebersetzungen.

CANADIAN PACIFIC - ELFTE REISE UM DIE WELT 1934.

mit D. "Express of Britein" Wasserverdraengung: 63.700 T.

Abfahrt: MONACO (Monte Carlo) am 17. Januar 1934.

124 Tage. -- 50.000 Kilometer. -- 21 Laender. -- 33 Haefen

Terreno

Fuer alle Auskuenfte:

Palma

Plaza Gomila, 5

Tourist Office Mallorca, S. A.

Paseo Borne 26/32

Tel. 2262

O A S I S

Tel. 1703/1704

HEROLD FRAUENDIENST.

DIE «BOESEN» Sieben -oder ABRÜSTUNG IM EHEKRIEG.

Von »Faktotum«.

Sieben Wege zum Herzen des Mannes- sie werden so oft gesucht sind so leicht zu betreten und werden doch nicht gefunden.

Viele Frauen, klug, schoen, mit feinsten Empfindung begabt, gehen trotzdem in die Irre, wenn es sich darum handelt, den natuerlichen geraden Weg zum Herzen des Mannes zu finden. Trotz ihrer Instinktsicherheit in vielen Dingen ist die Frau nur zu leicht geneigt, das Mass aller Werte durch ihre eigene Persoenlichkeit und Wesensart zu bestimmen. Dadurch geschieht es nur zu oft, dass sie Handlungen von Seiten des Mannes erwartet, die sie in ihrem Inneren als selbstverstaendlich als notwendig erachtet und darum von der felsenfesten Ueberzeugung durchdrungen ist, der Partner muesse einfach diese Erwartungen «erfuellen». Aber er denkt gar nicht daran. Der Unglueckliche, er denkt in buchstaeblichem Sinne nicht daran. Sein seelischer und geistiger Mechanismus ist von jeder Frau so grundverschieden, dass sich, wenn nicht die richtigen Wege zum gegenseitigen Verstaendnis gefunden werden geradezu zwingende Missverstaendnisse und Irrgaenge ergeben muessen. Welche sind nun die sieben Wege zum Herzen des Mannes? Der erste und wichtigste ist: *allgemeines Vertrauen*. Die Frauen ahnen gar nicht, welche ungeheure Sicherheit, welches ehernes Postament Vertrauen bedeutet, wie sehr es die Grundbasis fuer alle Beziehungen zwischen Mann und Frau darstellt. Misstrauen erregt Widerspruch, ist ein negatives Gefuehl, das niemals positive Empfindungen oder Eigenschaften anlockt, vielmehr zerstuerend und zersetzend wirkt. Der zweite Weg ist *Verstaendnis*. Das klingt so einfach und doch so schwer. Der unleugbare Egoismus, den jede Frau besitzt, und den sie in so vielen Faellen auf die raffinierteste und auch charmanteste Art zu verhuellen pflegt, ist das staerk-

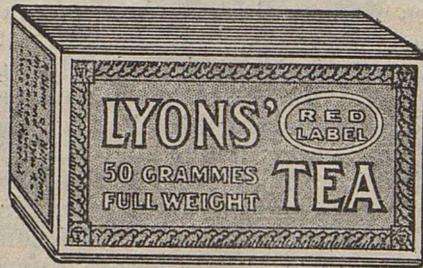
gymnastik und rythmik

ste Hemmnis, zur Entfaltung eines wirklich grosszuegigen Verstaendnisses in allen ausserlichen, seelischen und geistigen Handlungen des Partners. Das allmaechtige «Ich» wuenscht dauernd im Mittelpunkt zu stehen, die ganze Persoenlichkeit des Mannes soll davon erfuellt sein und wenn er selber eine klare, in sich ruhende Persoenlichkeit ist, so muss es natuergemaess zu einem Zwiespalt, in weiterer Folge zu Katastrophen kommen. Man kennt das Schlagwort von der «unverstandenen Frau». Dahinter steckt aber fast immer, ein krasses Missverstaendnis fuer den Mann. Es waere doch so leicht, sich mit den Gedankengaengen eines Mannes vertraut zu machen, ihm Helferin, Kamerad in der Erreichung seiner beruflichen und menschlichen Ziele zu sein. Das Rezept hierzu ist ein klein wenig Altruismus, ein klein wenig Ruecksicht und wirkliche innere Bindung. Diesen Weg kan jede Frau beschreiten, wenn sie nur wirklich will. Der dritte Weg ist: *die Atmosphaere des Heims*. So manche Frauen klagen ueber die Unstetigkeit ihrer Maenner, die es zu Hause angeblich nicht aushalten koennen, dauernd Freunde, Klubs, Stammische u.s.w. aufsuchen muessen. Und doch liegt es zum allergroessten Prozentsatz nur an der Frau den Mann davor zurueckzuhalten. Hier sind es besonders die kleinen unscheinbaren Dinge des Alltags, die instinktiv erfasst und bewusst behandelt werden muessen. Um nur ein einziges, oft erwahntes und doch immer wieder wichtiges Beispiel zu nennen. Der Mann kommt muede und abgehetzt nach Hause und wuenscht eine halbe-eine kleine halbe Stunde allein zu sein. Er sagt es meist gar nicht ausdruerklich, die Frauen muessten das einfach fuehlen. Kaum hat er aber die Schwelle

studio eva tay
tel. 1455
palma de mallorca
rambla 37

seines Heims betreten, ueberfaellt ihn die Frau mit dem unwichtigen Alltagskram, meist mit Dingen die man genau so gut fuer Stunden spaeter haette sagen koennen oder am Besten ganz unterlassen haette, sie zu eroertern. Der Mann muss sich gerade in dieser so lebenswichtigen Erholungspause zu freundlicher Anteilnahme zwingen, muss zu hoeren, Rat-schlaege erteilen... Diese Formulierung soll zu keinem Missverstaendnis Anlass geben. Es ist selbstverstaendlich, dass die Frau mit ihren wichtigen Sorgen und Kuemmernissen zum Manne fluechtet und seine Aufgabe und Pflicht ist es, die Frau vor allen wirklichen Widerwaertigkeiten zu schuetzen. Umgekehrt hat aber die Frau alles zu tun, um wichtiges von unwichtigem genau zu unterscheiden, um das Heim, zu schuetzen, um hier eine Insel fuer den Mann, fuer die Familie fuer sich selber zu schaffen. In der ganzen Art, wie eine Frau den kleinen Alltag bewaeltigt und betrachtet, liegt die unwegbare Atmosphaere des Hauses, die man nur gefuehlsmässig empfinden und erschaffen kann.

(Fortsetzung Seite 19).



Denken Sie jetzt schon an Weihnachten!
Generalvertretung für die Balearen:
JOSE COLL

Calle Pelaires 33-35 Palma de Mallorca

DAS WEIHNACHTSGESCHENK

fuer Alle,

Lucille 5 Roehren-Radio
nur 225.--Pesetas

Casa José Buades

Plaza Rosario 1 Tel. 2231 PALMA

EPICERIE CENTRALE

Plaza de Cort 13. - Palma - Tel. 1262

Liefert frei Haus nach allen Teilen der Stadt:
WEINE UND LIKOERE, KOLONIALWAREN.

ALLE DEUTSCHEN SPEZIALITAETEN: Cervelat-Mett-Leberwurst-Frankfurter-Wuerstchen-Sauerkraut, Deutsche Erbsen.

FEUILLETON

Nuernberg-Die Deutsche Weihnachtsstadt

Der altdeutsche Christkindlesmarkt lebt wieder auf.

Nuernbergs Weihnachtsmarkt, der in vergangenen Jahren zu einer nuechternen Weihnachtsmesse geworden war, wird in diesem Jahre dank der Initiative des Nuernberger Oberbuergermeisters Willy Liebel zum ersten Male wieder in der beinahe in Vergessenheit geratenen Form des altdeutschen Christkindlesmarktes durchgefuehrt, wie er seit 1697 Jahrhunderte hindurch stattfand und wie es dem Wesen der Stadt des Spielzeugs und der Lebkuchen entspricht. Am Abend des 4. Dezember wird der Christkindlesmarkt mit Kinder- und Posaunenchoeren eroeffnet, die auch waehrend der ganzen Dauer allabendlich bei Anbruch der Dunkelheit musizieren werden.

Wie in frueherer Zeit wird der einstige Hauptmarkt, mit dem Schoenen Brunnen und dem Neptunbrunnen, mit dem gotischen prachtwerk der Frauenkirche, an dessen Giebel alltaeglich mit dem Glockenschlage zweielf der Reigen der sieben Kurfuersten um Kaiser Karl IV. zieht, den Rahmen fuer den Christkindlesmarkt geben. Auch die Zugangsstrassen werden kuenstlerisch geschmueckt; von riesigen Girlanden, die die Strassen ueberspannen, gruessen grosse Nuernberger Rauschgoldengel und andere Weihnachtssymbole. Fuer die ganze Dauer des Marktes wird die elektrische Strassenbeleuchtung ausgeschaltet; nur Kerzen- und Budenbeleuchtung werden den Platz in stimmungsvolles Halbdunkel huellen.

In langen Reihen sind auf dem Markt 135 Buden und Staende verteilt. Jede einzelne Bude ist in Farbe, Wirkung und weihnachtlichem Zauber von Nuernberger Kuenstlern durchgearbeitet und mit den schoenen alten Nuernberger Weihnachtslampen in den Stern- und Vieleckformen, mit Weihnachtsfahnen und Engeln geschmueckt. Eine Bude des deutschen Christbaums zeigt, wie unsere Vorvaeter dieses deutsche Symbol der Weihnacht zierten, eine ande-



re bringt den guten Nuernberger Zinnbehang wieder zu Ehren. Gelbgiesser und Glockengiesser zeigen in anderen Staenden ihren Weihnachtsschmuck.

Die Dockenbude, mit jener koestlichen Spezialitaet Nuernberger Puppen, die altdeutsche Marzipan- und Eierzuckerbude, dazu das Vielerlei der Weihnachtsgeschenke und des Nuernberger Spielzeugs werden durch die Hersteller in einer einzigartigen Schau geboten. Zum ersten Male breiten auch die Nuernberger Zinnfigurengiesser ihre bunten Saechelchen voll Kunst und Volksueberlieferung wieder aus. Um den Schoenen Brunnen werden Adventskraenze und fraenkischer Gruenschmuck angeboten, waehrend hinter der Frauenkirche die vielbegehrten Nuernberger Zwetschgenmaennlein, lustige Bauern- und Teufelfiguren, Maennlein und Wriblein aus Doerrobst, dargeboten werden. Selbstverstaendlich fehlen auch die weltberuehmten Nuernberger Leckereien, die Lebkuchen und Suessbackwerke der verschiedensten Art mit ihrem Honigdufte nicht; denn das ganze weihnachtlich taetige Nuernberg, das deutschen Weihnachtszauber in die Welt sendet, beteiligt sich am Christkindlesmarkt. Am 24. Dezember wird das Christkind selbst von der Empore der Frauenkirche herab das Ende des Marktes verkunden; wie zur Eroeffnung wird auch die Schlussfeier mit Weihnachtsliedern, von Kinderchoeren gesungen, umrahmt werden.

Ich wuerde eine Eisenbahn schenken...
Von Julius Bertmann

Weihnachten naht. Mit dem Fest naht aber auch fuer die Eltern die Frage: Was sollen wir unsern Kindern schenken? So kam beispielsweise im vorigen Jahre mein Freund Albert zu mir und fragte mich: "Sag' mal, was soll ich dem Jungen zu Weihnachten schenken? Du weisst, er ist mit seinen sieben Jahren ziemlich weit. Es muss schon was sein, was ihn anregt. Bilderbuecher hat er genug, Baukloetze auch, Pferd und Wagen hat er. Nach Soldaten oder Indianern fragt er nicht einmal. So kommt man halt ein wenig in Druck!" Worauf ich ihm zu einer Eisenbahn als Geschenk riet. Ich habe das auch naeher begruendet.

"Sieh' mal, so eine Eisenbahn! Da hat er die Schienen. Einzeln muss er sie zusammenlegen. Und zwar sorgsam. Sonst entgleist der Zug. Schludrigkeit raecht sich also. Dann kann er eine Weiche anbringen, um zu rangieren. Rangieren foerdert seine Kombinationsgabe. Passt er nicht auf, gibts wieder eine Entgleisung. Man kann

ENCAGES SAN ANTONIO

Calle del Palacio 81

Einziges Haus in Palma

fuer **Handarbeiten** (Tuell, Wolle, Seide). Spezialitaeten: **Shawls, Mantillas, Mantelerias,** Weiss und Wollwaren.

LENAS BAR ~ Teeraum

Internationale Kueche, Gepflegte Weine und Biere Kaffee und Kuchen n. Wiener Art, Likoere, Cocktails.

BEHAGLICHE AUFENTHALT.

DEUTSCHE BEDienung.

Av A Maura 36, gegenueb. Alhambra, Tel 2285

Eroeffnung der Winter-Saison
SONNTAG,
den 10. Dezember
10 Uhr Vormittag

Sociedad Hípica de Mallorca
6 RENNEN 6
Totalisator

**FUER TOURISTEN
MIT PASS
FREIER EINTRITT
IM HIPPODROM**

schon mal entgleisen, aber wenns zu oft geschieht dann ist das nicht gut. Na, und die Lokomotive. Eine feine Sache. Sie will gut gepflegt sein. Ueberdrehen darf man sie nicht. Der Junge lernt spielend, Material schonend zu behandeln. Der Zug muss natuerlich auch Gueterwagen haben. Personenverkehr allein ist ja zu wenig rentabel. Ausserdem braucht sich der Junge nicht immer mit Reisenden herumzuaergern. Beim Gueterverkehr hoert er was vom Wirtschaftsleben. Dein Fritz muss Kohlen nach da oder dort fahren, wo wieder Fabriken in Betrieb gekommen sind. Holzpferd und Wagen stellen den Zubringeverkehr vor. Schenk ihm noch ein Auto. Du hast ja das Schenkernopol.“ Und beim Personenverkehr? Alter Freund, da laesst sich erst die Fantasie ankurbeln! Fahr' mit Deinem Sohn an die See, ins Gebirge, besuche Berlin. Jeder einmal in Berlin, heisst sowieso ein bekanntes Sprichwort. Baue Staedte aus Baukloetzern, Koeln oder Muenchen. Mach einen Bodensee (von Papier natuerlich, am besten Silberpapier)—na, Du weisst ja wie ichs mir denke!

Du selbst als Papa vergibst Dir uebringens gar nichts, wenn Du mitspielst. Leg Dich auf den Bauch, achte darauf, dass die Schienen passen, die Signale richtig gestellt sind, Sorge Dich um genaue Weichenstellung, mache die Fahrplaene, beschaffe Arbeit durch Bau von Bahnhoeften und Tunnels, inszeniere Fahrten “ins Blaue“ mime einfach einen kleinen Dorpmueller.“

Mein Freund war begeistert. Er befolgte meinen Rat und kaufte seinem Sohn eine Eisenbahn als Weihnachtsgeschenk. Wie ichs geahnt hatte; so kam es. Papa spielte *ebenso* gerne mit der Eisenbahn wie der Sohn. Er handelte im Sinne meiner Anregungen. Machmal hat er den Jungen geradezu animiert, mit der Eisenbahn zu spielen. Den Papa als Spielkameraden! So vollstaendig gleich mit ihm sein. Das ist was Feines, Der Papa bleibt selbstverstaendlich der ueberlegene Leiter, aber ohne dass das Kind es so merkt.

Doch wir geraten hier in Erziehungsprobleme hinein und ich hatte doch nur begründen wollen, warum eine Eisenbahn meiner Meinung nach ein so passendes Geschenk ist...

Heizungsanlagen jeglichen Systems!

Ventilation - sanitaere & Kuehlanlagen
Fahrstuehle-Lastaufzuege

Verlangen Sie bitte kostenlose Auskunft und Voranschlag!

J. Schneider - F. Fuster - Fabra

Calle Veri 10

Tel. 1460

Palma de Mallorca

Ein goldener Manschettenknopf...

Von Adolf Kluegmann

Die Junge Frau stand abseits vom Trubel der Weltstadt lange vor dem schmalen Fenster des Juwelierladens in der Altstadt. Gelegenheitskaeufe und aus den Pfandhausern erworbene einfache Schmuckstuecke lagen in dem schmalen Schaufenster. Uhrketten zum Dutzent gebuendelt; an einem Pappstueck aufgenaeht; duenne Goldringe mit kleinen Roten, blauen und gruenen Steinen, jeder mit einem Preis versehen nebeinander gesteckt auf von der Sonne ausgebleichenen Samtkissen zwischen ihnen billige Uhren und als Hauptstueck in der Mitte der Auslage eine altmodische versilberte grosse Vase.

Eine Kollektion vergoldeter Manschettenknöpfe zog das Interesse der jungen Frau auf sich. Noch einmal zaehlte sie die wenigen Markstuecke in ihrer abgegriffenen Geldtasche. Dann oeffnete sie mit festem Entschluss die Ladentuer.

Hinter einem Vorhang kam ein alter weisshaariger Mann hervor, drehte eine elektrische Birne ueber dem Ladentisch aus und fragte nach ihren Wuenschen.

«Ich moechte einen Manschettenknopf haben.»

«Nur einen?»

«Ja, nur einen, aber er muss aus echtem Golde sein.»

Der Alte brummte etwas Unverstaendliches und holte aus einer Schublade ein Brett mit Manschettenknöpfen.

«Ich kann sie aber nur als Paar verkaufen, was soll ich mit einzelnen Knöpfen!»

Die junge Frau sah traurig auf die blitzenden Manschettenknöpfe und meinte verlegen: «Ich habe kaum das Geld fuer einen Knopf.»

So nehmen Sie doch vergolde-

te Knöpfe.» schlug der Juwelier vor. «Nein» sagte sie zaghaft. «es muss echtes Gold sein. Mein Mann hat naemlich solche Knöpfe getragen und vor einem Jahr den einen verloren. Jetzt moechte ich ihm einen aehnlichen dazukaufen. Wir haben morgen unseren Hochzeitstag—ich moechte ihm eine Freude machen.»

Der Juwelier legte das Brett mit den Knöpfen wieder in die Schublade und verschwand hinter einem kleinen Vorhang. Nach einer kleinen Weile kam er zurueck. «Ich habe hier noch einen einzelnen Knopf aus Privatbesitz, vielleicht gefällt er ihnen. Passt er denn zu dem anderen?»—«Nein nicht ganz, aber er ist schoen. Was kostet er denn?»

C
R
U
Z



Die feine Herrenschneiderei.

Avenida 14 de Abril 36 Terreno

LA FILADORA SAN MIGUEL 64 SASTRERIA

Regen- und Stoffmaentel, Berufskleidung, Wolldecken, Federn.

EL JAPON EN LOS ANGELES

Pelaires, 10-14-16
Telefono 1311

PALMA DE MALLORCA

Grammophon, Radio, Schallplatten



“**IDEAL**“
ZINNER'S WAESCHEREI
Das einzige DEUTSCHE Haus.

Espartero 9 (Santa Catalina)

Tel. 1111 Keine Filialen.

Waescht, Reinigt, Faerbt!!!

«Na,» sagte der Alte und legte den Knopf auf die Waage, «ich kann ihn ja doch nichtmehr gebrauchen ich rechne Ihnen nur den Goldwert: Elf Mark genau,»

Die Frau legte den Inhalt ihrer Geldtasche auf den Ladentisch. Es waren sechs Mark. «Mehr konnte ich nicht zusammensparen aber vielleicht nehmen Sie meine goldene Kette, ich moechte sie ihnen verkaufen. Nehmen Sie sie doch fuer den Rest.!»

Sie nahm eine sehr duenne kurze Kette von Ihrem Hals. Der Juwelier fuehlte kaum ihr Gewicht in der Hand. Schliesslich war er mit dem Geschaef einverstanden, trotzdem er nicht ganz auf seine Kosten dabei kam. Besser war aber mal die kleine Kette zu verkaufen als ein einzelner Manschettenknopf...

* * *

Als die junge Frau am naechsten Morgen erwachte, fuhr sie gluecklich mit der Hand unter das Kopfkissen und holte das kleine Papier heraus, in das der Juwelier den blitzenden Knopf eingewickelt hatte. Sie blickte ihn an und sah, dass er wach lag. «Ich gratuliere Dir, Adelheid,» sprach er leise, «ich habe ein kleines Geschenk fuer Dich.»

«Ein Geschenk fuer mich?» Sie war verlegen wie ein Kind. «Ja, Adelheid, es wird Dir sicher gefallen, Du hast es Dir doch schon so lange gewuenscht, einen goldenen Anhaenger fuer Deine kleine goldene Kette!»

Die junge Frau starrte ihn mit grossen Augen an, in denen es zu schimmern begann.

«Na, freust Du Dich denn nicht?» sagte er laechelnd, «Geld hatte ich ja nicht, so habe ich meinen goldenen Manschettenknopf verkauft, was sollte ich mit dem einzelnen Stueck...?»

Ich bekam den Knopf fuer meine Kette» schluchzte die kleine Frau und legte das Paekchen auf die Bettdecke.

Er hielt traurig den braunen Lockenkopf an seine Brust, und ihre Traenen fielen auf den kleinen Anhaenger..

K K

LA SALDADORA

C. Brossa. 19

Wolle fuer Handarbeiten

Handgearbeitete Pullover fuer Damen und Herren

Herren- und Damenstruempfe

DRACHENHOEHLN MALLORCA

Ein unvergesslicher Anblick!

Die Rache des Baumes Eine Waldgeschichte

Von Kurt Miethke

Aufgeregt fluesterten sich die Baeume zu: Endlich, endlich.

Und sie rauschten triumphierend mit den Zweigen.

Eine kleine spiessbuergerliche Linde kicherte:

«Lange lebst du nun nicht mehr, du eingebildete Tanne. Ueber uns alle bist du hinaus gewachsen, hast uns immer zu verstehen gegeben, dass du etwas ganz Besonderes bist, aber jetzt ist es aus. Es dauert nicht mehr lange. In zehn Minuten bist du tot, huehue!»

Und ringsum kicherten die Baeume: «Huehue!»

Die riesige Fichte schwieg.

Sie war vor Schrecken erstarrt, kein Zweig rührte sich.

An ihrem Stamm standen zwei Maenner mit einer Saege und mit Beilen.

«Ein schoener Brocken,» sagte der eine. «Die wollen wir uns mal vornehmen,» sagte der andere.

«Sie wird sterben, die eingebildete, sie wird sterben, huehue,» rauschten die Baeume ringsum schadenfroh. Die aristokratische Tanne war ihnen, wenn man das von Baeumen sagen darf, schon lange ein Dorn im Auge gewesen, ja, ein Dorn im Auge, Aber jetzt war es zu Ende.

Es tat «Krach» und noch einmal «Krach», das blitzende Beil hatte den Stamm der Fichte getroffen. Sie stoehnte auf in wildem Schmerz und nach ein paar Minuten stürzte sie zu Boden, langsam und feierlich. Aber noch im Stürzen rief sie ihren Feinden zu:

«Frohlockt nicht! Vielleicht werdet ihr alle meinetwegen noch einmal das Leben lassen muessen.»

Alles lachte.

Es war ja auch zu komisch.

«Nein,» so etwas von Anmassung, «empoerte sich eine Buche», noch im Sterben spielt sie sich auf. Als ob eine tote Tanne uns noch schaden koennte. Das geht denn doch wirklich zu weit. Es ist gut, dass, du fortkommst, Fraeulein Hochnaesig. Deine letzte Chance war, uns im Fallen zu zerschlagen, aber selbst diese letzte Chance hast du versaeumt, denn nun liegst du bereits tot am Boden.»

»Reden wir von was anderem«, schlug eine kleinere Tanne vor.

Und der gefaellte Baum wurde fortgeschafft, in die Stadt. Er kam in eine Fabrik, wo man ihn zu tausenden von kleinen Holzstaebchen, kleiner als der kleine Finger eines Menschen verarbeitete....

Und es vergingen ein paar Monate.

Da sass an dem Baumstumpf, der von ihr uebrig geblieben war, ein Liebespaerchen. Es war Sommer und sehr heiss. Der ganze Wald duftete nach Harz.

Der junge Mann zog ein Kästchen aus der Tasche und entnahm ihr eine Zigarrette. Dann zog er ein zweites Kaestchen aus der Tasche und oeffnete es.

Da lief ein Fluestern des Schreckens durch den Wald. In dem zweiten Schaechtelchen lagen viele kleine hoelzerne Staebchen, an deren Ende eine rote Kuppe sass. Der junge Mann steckte sich die Zigarrette an und liess das noch brennende Streichholz neben sich in das trockene Gras und Moos sinken. Aufgeregt rauschten die Baeume. Sie hatten mit sicherem pflanzlichen Instink in dem winzigen Hoelzchen ein Teil der verhassten aristokratischen Tanne wiedererkannt. Und sie wussten ploetzlich, was ihnen bevorstand. Er knisterte im trockenen Gras. Das Liebespaerchen fuhr zu Tode erschrocken auf das Gras brannte.

Der junge Mann kniete nieder und versuche den Brand mit seiner Jacke zu loeschen, da fing auch die Jacke zu brennen an. Dass Feuer frass sich rasch weiter, im Moos, im Grass. Ameisen fluechteten hastig aus dem gefaehrlichen Bereich des Feuers. Der junge Mann kaempfte verzweifelt.

Er riss das junge Maechden mit sich fort und lief so schnell er konnte, fort, nur fort, aus dem bereich des unheimlich knisternen Mooses.

Und so begann der Waldbrand, der viele Morgen von Wald vernichtete und von dem alle Zeitungen schrieben, er sei einer der groessten gewesen, den dies Land je gesehen habe.....



Charles

TERRENO

Calle 14 Abril 37

Der Photograph,
Das Laboratorium
Die Zutaten.

Taegl. Besichtigung v. 8 - 16 Uhr.
Montag und Mittwoch KONZERT unter dem
Protektorat des PATRONATO DEL TURISMO

AMERIKA - NOTIZEN.

Knickerbocker schreibt ein neues Europa-Buch

Der bekannte amerikanische Schriftsteller und Journalist Herbert R. Kickernocker, der bisher die New-York Evening Post in Berlin vertreten hatte, ist aus dieser Stellung ausgeschieden und zur Hearstpresse zurueckgekehrt, fuer die er seinerzeit mehrere Jahre lang in Moskau taetig war. Er wird zunaechst im Auftrage des zur Hearstpresse gehoerenden King Features Syndicate eine zweimonatige Reise durch Europa unternehmen, um Material fuer eine Artikelserie zu sammeln, die den Titel tragen soll: «Kommt ein Krieg in Europa?»

Das schoenste Schwimmbad Suedamerikas

Das Werk eines deutschen Sportvereins in Brasilien

D.A.I. Der deutsche Sportklub «Germania» in Sao Paulo weihte am 15. Oktober seine Schwimmanlage ein, die als schoenste Suedamerikas mit ueber 2000 Mitgliedern und Besitz einer bluehenden Tennisabteilung. fuer die 10 Plaetze zur Verfuegung stehen, eine ausgezeichnete Leichtathletikabteilung, der Handball-, Fussball- und Fausstballabteilungen angeschlossen sind, und eine tuechtige Ruderabteilung, die saemtlich von hervorragenden Sportlehrern geleitet werden. Nach jahrelagem Planen ist der dem Sportklub «Germania» gehoerende Sportpark nun durch ein Schwimmbad und ein Planschbecken weiter verschoent worden. In achmonatiger eifriger Arbeit wurde eine Anlage geschaffen, die den besten Europas zur Seite gestellt werden darf. Das Schwimmbekken besteht aus einer Sportbahn von 20 mal 50 m und einem Nichtschwimmerbecken von 10 mal 50 m; der Sprungturm besteht aus einer Saecule von 14 m Hoehe. Fuer die Allerkleinsten wurde ein Planschbecken von 30 mal 30 m angelegt. Die technisch erstklassig ausgefuehrte Anlage wurde Mitte Oktober durch ein grosses nationales Sportfest bei Anwesenheit von Vertretern des Deutschen Reichs, befreundeter Vereine und der brasilianischen Staats- und

Militaerbehoerden eingeweiht. Nachdem der Vertreter des Kriegsministeriums dem Praesidenten des S. C. «Germania» einen Wimpel ueberreicht hatte, nahmen die sportlichen Kaempfe ihren Beginn in deren Verlauf Maria Lenk aus 100 m-Freistilschwimmen gewann.

W. B.

Rockfellers Platin - Rasierklingen.

John D. Rockefeller, der «ungekrönte König» Amerikas, der aus einer andern Zeit zu uns herueber lebt und dessen persoenliche Bescheidenheit beruehmt ist, erhielt unlaengst als Geschenk eines seiner Generaldirektoren eine eigens fuer «John D.» hergestellte Rasierklinge aus echtem Platin. Der Erfolg war frapierend: Rockefeller, der sich sonst garnicht mehr so sehr um die Geschaefte bekuemmert, veranlasste die Kündigung des Generaldirektors. Er begruendete dies mit den Worten: «Wer sich mit Platin rasiert, kann kein sparsamer Kaufmann sein!»

Eine Nigger-Grossstadt in den U. S. A.

An der Kueste des Michigansees in der Naehede der Stadt Chicago, jedoch auf dem Gebiet des Bundesstaats Indiana soll schon in allernaechster Zeit eine nach den Grundsuetzen des modernsten Staedtebaus angelegte Stadt errichtet werden, die vorlaeufig fuer eine Einwohnerzahl von 80 000 berechnet sein wird. Die neue Stadt wird auf Anregung einiger Newyorker Negermillionaere erbaut und ist ausschliesslich fuer Neger und Negerstaemmlinge ersten Grades, also Mulatten bestimmt. In erster Linie soll da-den in den Negervorstaedten.

Alles fuer den Haushalt

ANDRÉS BUADES

Plaza Cort, 23-24

Glas- und Porzellan, Kuecheneinrichtungen Oefen, Badeeinrichtungen, Reinigungsartikel.

MAN SPRICHT DEUTSCH!

Das vererbte Wurstrezept

Ein Hamburger Philologe entdeckte auf einer Studienreise durch Brasilien in einem Laden eines kleinen Staedchens eine Schlackwurstsorte, die er bisher nur im Spessart gesehen hatte. Mit philologischer Gruendlichkeit ging er seiner Entdeckung nach und stellte fest, dass die Vorfahren des Ladenbesitzer schon vor beinahe 200 Jahren aus Deutschland nach dem Wolgagebiet ausgewandert waren. Von dort war er selbst kurz nach dem Kriege nach Brasilien gezogen. Das einzige, was noch an die einstige deutsche Heimat erinnerte, war ein deutsches Gesangbuch, anno 1724 im Spessart gedruckt! - Auf diesen durch Kontinente und Jahrhunderte fuehrenden Wanderungen war der Familie zwar die Erinnerung an den Ursprung der Sippe verloren gegangen - nicht aber das Wurstrezept!!

K K

Auch Al Jolson, der beruehmteste aller amerikanischen Saenger, kehrt ins sogenannte buergerliche Leben zurueck. Er hat der Presse erkluert, sein zur Zeit in Vorbereitung befindlicher Film braechte ihn zum letzten Mal auf die Leinwand. Er habe genug verdient und wolle sich nun endlich ganz seiner Familie widmen, die ihm letzten Endes doch viel lieber sei als aller Filmruhm und Publikumserfolg. Jolson hat eine Riesenfarm im Staate New Jersey gekauft, die er nun fleissig bewirtschaften will.

Die elegantesten
Winterhuete kaufen Sie
im
CASA DE MODAS.
Calle Santo Domingo



Photo-Laboratorium,
Photozubehoer
Kunstmalerbedarf,
Rembrandt-Talens
und Winsorfarben.

ARBEITET RASCH
UND BILLIG.

Plaza Cort, 28 Tel. 1643

Für Antiquitäten und
Sehenswürdigkeiten Mallorcias

BESUCHEN SIE BITTE
GALERIAS COSTA
30 CALLE CONQUISTADOR PALMA

DER WEIHNACHTSTISCH.

JUGENDSCHRIFTEN

FUER DIE KLEINSTEN (unzerreissbar)

F. Baumgarten. Fuer unsere Kleinsten. Was unsere Juengsten den Tag ueber alles erleben, hat Baumgarten in lustigen Bildern aufgezeichnet. 2.70.

H. Goltz. Unsere Tierfreunde in Haus und Hof. 10 bunte Tafeln. 2.50.

E. Wenz-Victor. Liebe kleine Sachen und zum Lachen.—.90.

Hilde Bauer. Mein Spielzeug. Schaukelpferd, Dampfschiff, Puppen und Kasperletheater. 1.—.

Helmut Skarbina. Wir fahren und wir reiten womit und wohin? Alle Verkehrsmittel vom Kamel bis zum Flugschiff. 1.—.

BILDERBUECHER

Wer will mir mit frischen Kuchen backen diese schönen Nüsse knacken? Ein Bilderbuch mit alten Kinderrätseln, herausgegeben von Karl Hobrecker, mit Bildern von Helmut Skarbina. (5—12 jährige.) 2.50.

Sankt Nikolaus in Not. Von F. Timmermans, mit Bildern von E. Wenz-Victor. Wie die kleine Caecilie in der St. Nikolasnacht doch zu dem ersehnten Schokoladenschiff kommt, hat der vlaemische Dichter Timmermans vollendet schön und froehlich erzahlt. (5—11 jaehrige.) 2.50.

Daeumelinen. Ein Maerchen von Andersen, mit Bildern von Else Wenz-Victor. Andersens Maerchen leben weiter mit der geheimen Lebenskraft der alten Volksmaerchen. Daeumelinen, das dem Samenkorn entsprungene gehoert zu seinen lieblichsten Maerchenfiguren. (8—13 jaehrige) 2.60.

Finden Sie nicht auch...

dass man im Hause Printemps, Calle San Nicolás 5 nicht nur sehr preiswert einkauft, sondern, dass dieses Haus fuer Seiden- und erstklassige Wollstoffe eine ungeheure Auswahl besitzt, sodass jeder das Richtige findet.

Fuer Weihnachten zu verkaufen

Reinrassiger franzoesischer Bully, sechs Monate alt, ferner Meyers Konvers. Lexikon, komplett, 20 Bde. 6. Auflage. Naemaschine versenkbar, Grammophonschrank, gross. seidengestickter Wandschirm. Teppich 2 1/2 m. - 3 1/2 m. (Tournay) Staubsauger (Protos).

Zu erfragen: PENSION MONCADA, Vista Alegre, 1. Porto Pi Telefon 1271. Tranvia Genova.

Abgesehen davon...

dass das Terreno Privat «Hotel» eines der bestgefuehrtesten Haueser dieser Art in Palma ist, stellt es aussen und innen eine Sehenswuerdigkeit schmuckster Art dar. Terrassen, ein einzigartig schoener Blick aufs Meer machen den Aufenthalt in diesem Hause zu einem unvergesslichen.

Sie Wollen Doch auch Einen Christbaum???

Bestellen Sie ihn sofort, denn trotz grosser Auswahl, sind die schoensten Chrisbaeume schnell ausgesucht. OTTO KRETSCHMANN, Son Cotorennett, Calle Quatro, N.º 14. Ausk. ert. auch die Redaktion, Tel. 2284.

Apachenball in Victor's Bar.

Nicht wieder zu erkennen war die elegante Bar am letzten Samstag. Plakate, die Moritaten der verderbten Ober- und Unterwelt von den Waenden schriehen, Whitechapel, Loop, St. Pauli, sogar ein wenig barrio chino—also internationales Verbrechertum—gab sich in diesem Rahmen—kostuemlich—ein Stellein. Die Hauskapelle sorgte fuer entsprechende Stimmung, in vorgerueckter Stunde sah man echtestes Apachenleben. Immer finden solche Feste Anklang, die stimmungsvolle Eleganz des Hauses ist wie geschaffen fuer derartige Veranstaltungen. Eine Flasche Seckt, eine elegante Puderdose war der vom Hause gestiftete erste Preis fuer echtestes Apachentum, der den Gewinnern von einem italienischen "Kollegen" launig conferiert, ueberreicht wurde. Mit Ruecksicht auf den Charakter des Festes wollen wir fuer diesesmal von der Aufzaehlung der Prominenten absehen—man kann nie wissen....

Moechten Sie gerne einmal nach Aegypten?

Natuerlich—war moechte das nicht. Bann bitte notieren sich gleich fuer Dienstag den 12. Dezember. Abens Uhr 30.: Nilstimmung—kennen Sie nicht, kennen Sie Kairo?—Nein! "SAISONIN KAIRO" heisst das Fest, das an dem oben angegebenen Tag in Victor's Bar von Stapel laeuft. Kostueme dem Charakter dieser aegyptischen Nacht in Victor's Bar—angepasst, sind erwuenscht.

Einheimische SCHNITTBLUMEN

Rosen - Flieder - Lilien - holl. Tulpen. Auf Bestellung fuer Weihnachten und Neujahr

WEIHNACHTSBAEUME u. CHRISTBAUMSCHMUCK.

Casa GERMAINE,

Avda. 14 de Abril, 26-TERRENO

WIEDEREROEFFNUNG

OVER THE WAY

Teeraum

Taeglich ab 3 Uhr 30. Calle Bellver, 1.



MARCA REGISTRADA

MOEBEL jeder Art gegen BAR od

TEILZAHLUNG

zu verkaufen

San Miguel 194.

LIBRERIA ORDINAS

SAN MIGUEL, 83
(gegenueber Plaza Ollivar)

Nationale und Internationale
Buchhandlung.

Zum WEIHNACHTSFEST

EIN BUCH AUF JEDEN GABENTISCH.

Besuchen Sie uns sofort, geben Sie uns Ihre Wuensche bekannt und lassen Sie sich Ihre Auswahl fuer die Weihnachtswoche reservieren, unter Abgabe nachstehenden Gutscheines.

(Hier Abtrennen)

GUTSCHEIN

Vorzeiger dieses einmal gueltigen Gutscheines erhaelt auf seine saemtlichen Buecher - etc. - Einkaeufe in der LIBRERIA ORDINAS waehrend der Weihnachtswoche (18. bis 23.12.) einen

10 % igen Rabatt

auf die normalen Preise.

Benutzen Sie die guenstige Gelegenheit und geben Sie uns sofort Ihre Wuensche bekannt, damit Ihre Bestellungen rechtzeitig eintreffen.

Grosse Auswahl.

Deutsche Bedienung.

Das Käufer ABC

A POTHEKE TARONGI Deutsche Bedienung von 1-3 und 7-10 San Miguel 93-95 Tel. 1235	Gemuese, taegl. frische Butter In- & Auslandsfeinkost COLMADO PARISIEN Plaza Cort 16 Frei Haus Tel. 1161	PERFUMERIA FINA Stets die feinsten Sorten. San Miguel 123
AGENCIA OLIVER Autodienst, Steuerbuero. San Jaime 9 Tel. 1919	 H emden und Masschneiderei MERCADAL Calle Brosa 9 - Palma Tel. 1546	Pelzwaren und Modeneuheiten LA GRUTA Colon 16
Auto-Reparatur & Waschen GARAGE GOMILA Rambia, 84 Tel. 1121	Herren- & Damenfriseur M. PICORNELL 14 de Abril 36	R estaurant CAFÉ ORIENTE Constitución 106 Tel. 1416
B lumen in Freud und Leid ROSY BROSÁ 14	I mbiss, TEERAUM, Stadkueche ENGLISH-AMERICAN-SHOP Calle Pelaires 40 Tel. 1423	S chuhe n. MASS ESPASAS Olmos 129
BUEROARTIKEL Schreibmaschinen - Miete, Verkauf, Rep. CASA MALONDRA Jaime II, 78 Tel. 1732	K affeés MARQUES stets frisch geroestet! San Miguel 98 - Tel. 1085	Spielwaren & Weihnachtsgeschenke PERFUMERIA ORIENTAL Quínt, 1-3
 Das Erfrischungsgetraenk Tel. 1516.	Kaese, frische Butter LA PAJARITA San Nicolás 6	S UESSIGKEITEN ESTEVA Plaza Juanot Colom 7.
D amenfriseur GUARDIA Dauerwellen System Gallia und Eugene Taza de Cort 19-1 Tel. 2119	L erne spanisch beim SPANIER!! JUAN BORRAS Mejico 2	T apeten, Innendekoration JOSE POMAR FLORES San Miguel 80
DEKORATIONS- & SCHRIFTMALER TAPETENKLEBEN WALTER DULLIN C. Bellver II Anfragen 7-8	M atratzen Aufarbeiten, Neuanfertgg. Vda. de V. GARCIA Pelaires 44	TAPICERIA INGLESA Anf. v. POLSTERMOEBELN Santo Christo 4
E ier stets frisch u. billig f. d. Weihnachtsbaeckerei. CANA MARIA D'ES HOUS Baratillo, 11 Tel. 2919	MASSEUR Schwedische Massage, Bengt FREDIN Santa Rita, 11-Tel. 2081	TAXI-a 0.35 p. Km. NEUER MORRIS WAGEN S. Nicolas Teléfono 1121
F luegel und Pianos CASA WERNER JOSE SERRA Union 6 - Tel. 1222	 Moebel und Inneneinrichtung JOSÉ LLABRÉS Sindicato 26-32 Tel. 1213	U MZUEGE jegl. Art. a. n. d. Festlande Transportes REY SOLER Harina 24 - Tel. 2168
FÄRBEREI FRANCESA Waschen, Buégeln, Reinigen a. Strumpfrep. Calle Baratillo 4	N euheiten & Geschenkartikel PERFUMERIA ROYAL Calle Colon	V ersicherungen durch MUTUA, General de Seguros Sindicato 198 Tel. 1248
G las- & Haushaltwaren ILLA D'OR Sindicato 155	O PTIK Casa Antigua LASALLE San Nicolás 31	W eihnachtsbaeckereien n. deutscher Art!! DEUTSCHE KONDITOREI Bellver 6 Terreno Tel. 1362
 CASA CODINA Gummiwaermflaschen, Fussbaelle, Spielsachen Unión, 6 PALMA	P hotozubehoer Laboratorium, Kuenstlerfarben Pi. Santa Eulalia 2	 Z entralheizung & san. Anlagen MAC INTYRE & Co. Plaza Libertad 12 Tel. 1133

DER GUTE KAMERAD.

Mutter Ohlrieken erzählt...

Eine Geschichte aus Niedersachsen.

Von Herbert Lestiboudois.

So wie vor Hunderten von Jahren die Altmutter des niedersächsischen Bauernhofes in dem handgeschnitzten Armstuhl vor dem offenen Herdfeuer sass, so sitzt auch heute noch mancherorts ihre Nachfolgerin dort, sammelt die Jungen um sich und laesst uralte Geschehnisse wieder wach werden, so, wie sie sich einstmals zuge tragen haben. So haelt der Niedersachse seinen ureigenen Dingen unerschütterliche Treue. Und man muss es nur einmal erlebt haben, wie sich die Kinder um die alte Frau drängen, wenn zur Dämmerstunde das Erzaehlen beginnt. Da gluehen die Backen noch heisser und roeter als das Herdfeuer. Die Vergangenheit steigt auf mit ihrem tausendfachen berueckenden Zauber. Bilder gaukeln und gespenstern durch die Bauernstube, die die Gegenwart arm und unbedeutend erscheinen lassen. Nur die Stimme der Alten irrlichtert durch den Raum.

Harte Schritte gehen ueber die Dielenbretter. Maenner von wenig Worten und eisernen Faeusten. Kriegsgeschrei loht auf; Hass und Verderben, Tod und Sieg gehen im Lande um. Und dazwischen wandeln Frauen durch Lärm und Kriegsgetoese, Frauen mit sonnenblondem Haar und bachklaren Augen. Die Zeit scheint stille zu stehen. Merkwuerdige, Begebnisse rollen in ununterbrochener Folge am Zuhörer vorueber. Bald laut und bald leise; bald hell wie Kinderlachen, bald weh und leidvoll wie das Schluchzen des Nachtwindes in hohen Haengebirken. Man verliert das Bewusstsein fuer das, was ist. Glaubt, zu jenen zu gehoeren, die lange schon tot und vermodert unter den Steinhügeln ruhen. Die vor langer, langer Zeit mit Wurfspiess und Streitaxt durch die Waelder jagten und zu Friedenszeiten das Oedland unter den Handpflug warfen, als waer's ein Kinderspiel.

Gleicherlei Eindruecke waren es auch, die Ohlriekens Altmutter in ihren Zuhörern ins Leben zu rufen wusste. Und ich will berichten von dem grossen Vogelkrieg, den Ohlriekenschen, wie wir die Alte gern nannten, neben vielen anderen von ihren Überlieferinnen uebernommen hatte und lebenswahr im Hirn und Herzen bewahrte, der solange zuzueckliegt, wie man kaum nich zu denken vermag. Aber dos ist auch nicht

notwendig. Denn wenn wir die Geschichte hoeren, dann werden wir schon selbst spueren, dass sie sehr, sehr alt sein muss, weil sich in heutiger Zeit wohl kaum noch so etwas zutragen könnte. Und wahr! Denn Ohlriekenschen glaubt bedingungslos an alles, was die Jahrhunderte ihr zum Aufbewahren gegeben haben.

“Es ist das alles so, wie ich das sag”, begann sie ihre Erzaehlung. “Koennt den Bauern vom Winterhof fragen. Der hat das in seinem dicken Hausbuch — jedes Wort! war vieles anders hier, damals. Aber das Dorf stand schon. Was heute das Bruch mit der “Blaen Beeke” ist, war frueher ein grosser See. Und was denn weiterhin die “Hohe Heide” ist, war damals Holz und nichts als Holz.

Der See war umwohnt von tausenden und abertausenden von wilden Enten, die dort ihre Brut ablegten. Sie fuehrten da ein gutes Leben. Kein Mensch kam in ihr Gehege und störte ihren Frieden. Ohne Sorgen konnten sie die Jungen gross kriegen.

Aber das ging nur einige Jahre so gut hin. Der grosse Krieg kam ueber das Land. Wilde Horden sengten und mordeten nach Herzenslust. Auch unser Dorf blieb nicht verschont. Allerlei fremde Voelker brachen ein, erschlugen die Bauern und setzten sich in den Haeusern fest, die nicht ihr Eigen waren. Gar bald fanden sie den See hinter den Wäldern. Sie sahen die grossen Entenschwaerme, die durch die Luefte brausten, gingen der Richtung nach und stimmten ein wildes Freudengeheul an, als sie gewahr wurden, welch ein reiches Jagdgebiet der See mit seinen Enten war. Nun ging kein Tag mehr hin, dass die Waelder nicht erfuellt waren von ihrem Jadge schrei. In Scharen wurden die Enten verfolgt, getoetet und ins Dorf geschleppt. Das wollte schier kein Ende nehmen.

Ein grosses Wehklagen der gejagten Wasservoegel weinte Tage und Naechte hindurch ueber See und Waelder. Ihr Notruf wanderte weiter. Die Voegel des Waldes trugen ihr Leid ueber Berge, Heide, Moor und Land hinweg bis zu den Ohren ihres Koenigs, was Hart hieb, der Adler war. — Gewaltiger Zorn packte den Koenig, als er die Kunde von der Not der Enten vernahm. Mit brausendem Flügelschlag liess er sich in der Höchsten Fuhre am See hinter den Wäldern nieder, rief die aeltesten der Enten zu sich und sprach: Sendet

Boten aus an alle unseres Geschlechts. Wir werden alles zerstören und nichts verschonen, was Mensch und menschliches Werk ist. Wenn die Sonne dreimal auf und niedergegangen ist, will ich das Volk der Voegel hier versammelt sehen! Und so wie Koenig Harthieb befahl, geschah es. Am dritten Tage zur selbigen Stunde wurde der Himmel finster. Aus Ost und West, aus Nord und Sued zogen die fliegenden Seescharen heran. Unzaehlbar die Scharen —: Markwart und Nachteule, Habicht und Totenhuhn, Rohrdommel und Regenpfeifer, Adebar und Wigelwagel, Bussard und Reiher, und wie sie alle heissen. Koenig Hart hiebs Stimme donnerte gewaltig ueber den See: Ihr wisst alle, was geschehen ist. Die Menschen vernichten schonungslos die Wehrlosesten unter uns. Genug von unserem Blute ist bereits geflossen. Wir werden Vergeltung ueben! In drei grossen Heerzuegen werden wir fliegen, bei Nacht ueber das Dorf herfallen und alles mit unseren Schnabelhieben zerhacken, mit unseren Krallen zerreißen, was uns vor die Faenge gelangt. — Drei riesige Heerscharen ringten das Dorf ein, rissen mit ohrenbetaeubendem Kriegsgeschrei die Menschen aus nächtlichem Schlaf. Wuest hauste das Volk der Voegel. Nicht eher ruhte das furchtbare Werk der Vergeltung, bis Strohdach und Holzbau des letzten Hauses durch die wuetenden Schnabelhiebe der Heerscharen dem Erdboden gleichgemacht waren. Und Koenig Harthieb hob sich auf in strahlende Himmelsblaeue, der kuehnste und stolzeste der Voegel, kreiste dreimal in weitem Bogen ueber den See und trat in sausendem Flug mit seinem koeniglichen Gefolge den Heimweg an...

Das war damals, an einem langen schweigenden Winterabend, Als Ohlriekenschen uns diese Geschichte erzaelte. Das Niedersachsenland birgt noch viel seltsamere Geschichten...

K K

■ ERZIEHUNG ■

Vom Kindergarten bis zur Reifepruefung Sprachen, Kunst, Musik und Sport. Tennisplatz Sonnenterrassen
Ecole International des Balears

Calle Faro 2, Palma
(Erziehungsheim unter anglo-amerik. Leitung)

„Die boesen Sieben“, Fortsetzung von Seite 11

Des vierte Weg: *Wie stellt sich die Frau zu dem Verwandten und Freunden des Mannes?* Es ist seltsam, dass die Frau oft einen solch eigenartigen Widerwillen gegen die Familie des Mannes oder seine besten Freunde hat. Vielfach ohne jede Begründung, wie sie sich in Stunden der Selbsterkenntnis gestehen muss. Die äusseren Gruende scheinen darin zu liegen, dass der Mann zu viel Zeit, vielleicht gar zu viel Geld fuer diese Menschen «opfert.» In Wirklichkeit tut der Mann aber nur seine Pflicht, wenn er Menschen, mit denen er durch die Bande des Blutes oder der Freundschaft verbunden ist, einen oft nur geringen Teil seiner Zeit, seiner Kraft und seines materiellen Koennens widmet. Behinderungen seiner Freizuegigkeit, die ein vernuenftiger Mann nie weiter ausdehnen wird, als sie in den Rahmen seines Ehelebens passen, fuehren unweigerlich zu Zerwuerfnissen, die nicht selten chronisch werden.

Der fuenfte Weg: *vernachlaessige nie dein Aeusseres.* Jeder Mann will letzten Endes stolz sein auf seine Frau, in seinem tiefsten Inneren lebt immer noch das Bild, das er beim ersten Anblick unausloeschlich empfangen hat. Und trotz aller fortschreitenden Kos-

metik, trotz der Billigkeit, mit der sich jede Frau nett und kleidsam anziehen kann, zu jeder Stunde des Tages, gibt es leider immer noch Frauen, die sich in dieser Hinsicht, wenn sie verheiratet sind gehen lassen und es sich im wahrsten Sinne des Wortes «bequem» machen. Es wird nicht verlangt, dass die oft schwer arbeitende Hausfrau in Staatsgewaendern herumgeht, aber es liegt in ihrem eigenen Interesse, ihr Aeusseres ohne Uebertreibung zu pflegen.

Der sechste Weg: *Eifersucht ist eine Leidenschaft* .. mehr braechte man darueber nicht sagen und trotzdem gibt es auch da Mittel und Wege, diese an Frauen besonders unangenehme, sehr oft ganz grundlose Eigenschaft zu ueberwiden. Vertrauen, dieser Grundpfeiler jeder Ehe gehoert vorallem dazu, Dinge nicht an sich herankommen zu lassen, die den Todeskeim jeder Ehe in sich tragen. Es gibt Frauen, die es einfach nicht hoeren koennen, dass der Mann auch einmal eine andere Frau gutaussehend findet. Instinktiv versucht der Mann auch da den Kameraden in seiner Frau, ihm in solchen Faellen beipflichten, oder sich, wenn man innerlich anderer Ansicht ist, sachlich da-

rueber unterhalten ist das beste Vorbeugungsmittel. Aber auch heute noch gibt es sehr wenig Frauen, die sich sachlich ueber so etwas hinwegsetzen koennen. Natuerlich gibt es, sowohl fuer den Mann, als auch fuer die Frau manchmal in dieser Richtung Klippen, die aber mit Mut Verstaendnis und viel Tackt aus der Welt geschafft werden koennen, ohne dass eine an sich oft glueckliche und wertvolle Ehe in Truemmer zu gehen braucht.

Der siebente Weg *fuehrt durch den Magen.* Zumindesten bei vielen. Auch hier handelt es sich nicht darum, dass grossartige Gerichte aufgetragen werden muessen. Zubereitung und Aufmachung sind das wesentlichste dabei. Ein huedsch gedeckter Tisch laesst die einfachsten Speisen noch einmal so gut schmecken, und Lieblingsgerichte des Mannes sollen nicht nur an besonderen Festtagen sondern auch einmal ausserhalb der Zeit serviert werden.

Die «boesen Sieben»—es gaebe noch so viel zu sagen, aber es ist zweifellos, dass eine Frau auf diesen Bahnen unweigerlich den Weg zum Herzen fast jedes Mannes finden wird.

KOLONIE UND GESELLSCHAFT.



PALMA DE MALLORCA

DEUTSCHE WINTERHILFE

Es zirkuliert zurzeit in der Kolonie die Sammelliste des deutschen Winterhilfswerkes. Die Bedeutung desselben duerfte allen bekannt sein: es gilt, die unendliche Not von Millionen von Deutschen zu lindern, eine Not, die fuer die Aermsten im Winter doppelt fuehlbar ist. Keiner darf sich daher von diesem grossen Hilfswerk ausschliessen, das die Deutschen nicht nur in der Heimat, sondern auf dem ganzen Erdball erfasst. Ein jeder gebe nach besten Kraeften! Auf jeden Einzelnen kommt es an! Sollte die Liste aus irgendeinem Grunde einem auf Mallorca ansaessigen Deutschen nicht vorgelegt werden, so wende man sich direkt an das Deutsche Konsulat in Palma, unter dessen Kontrolle die Sammlung durchgefuehrt wird.

Deutsche, helft alle einmuetig mit bei dem grossen Werk! Denkt an das Ziel: im kommenden Winter soll kein Deutscher hungern oder frieren!

**BORDADOS
MIRADOR**

Mallorquiner Handarbeiten

Calle Palacio, 37 Palma de Mallorca

Schneiderel - : - Reiseartikel.

¡STRAND VON ALCUDIA!
Dezember EROEFFNUNG von
GOLFPLATZ sowie Restaurant
u. Bar

“EL MOLINO“

Auskuenfte a. ueber Landverkauf
Paseo del Borne, 16 Tel. 1072

Los Amigos de España

Dienstag und Donnerstag

interessante Vortraege in TROCADERO

Dienstag ab 4 Uhr, Donnerstag ab 1/2
9 Uhr.

Ausk. Tel. 2284

Kirchendienst

Kommenden Sonntag, den 10. Dezember, 10 Uhr 30 vormittags und 7 Uhr abends, werden spezielle Gottesdienste in der Protestantischen Spanischen Kirche, Calle de Murillo, 44, Santa Catalina, abgehalten.

Das spanische Komité der "Welt-Allianz zur Herbeifuehrung des Weltfriedens durch die Kirche" hat den zweiten Advents-Sonntag als FRIEDENSSONNTAG bezeichnet; fernerhin hat die Britische Bibelgesellschaft einen Aufruf an alle Kirchen der Welt ergehen lassen mit der Aufforderung, dass an diesem Sonntag besonders Gottes Segen fuer ihre Arbeit erbeten werden soll.

Aus diesem Grunde werden sich die Predigten beider obenangezeigter Gottesdienste um "Frieden und Krieg" und um "Die geistige Arbeit der Bidelgesellschaft" handeln. Beide Dienste werden durch Herrn Alfred Capo, Pfarrer an der hiesigen Kirche, versehen werden.

Los Amigos de España

Das Konzert, das am letzten Freitag im Mallorca Junior Klub, dessen kleiner Saal akustisch vorzueglich geeignet war, fand seitens einer andaechtigen und dankbaren Zuhorererschaft reichen Beifall.

Fraeulein Kusterko, (Klavier) Frau Alice Weitzen (Gesang) Herr Cranz (Violine) brachten ein Programm von sorgfaeltigster Auswahl kuenstlerisch hervorragend interpretiert, zum Vortrag. Die Konzerte werden im Januar wieder aufgenommen. Einer Anregung unserer Leser zufolge, bitten wir die Veranstalter, jeweilige Konzerte *frueher* anzuzeigen und um auch Berufstaetigen die Teilnahme daran zu ermoeeglichen, die eine oder andere Veranstaltung auf den *Abend* zu verlegen.

Am vergangenen Dienstag sprach der bekannte argentinische Schriftsteller und Advokat Arturo García Paladini in einem hochinteressanten Vortrag, ebenfalls im Rahmen des Sprachklubs ueber das Seltsame in der spanischen Kunst. Herr Werner Schulz

MAISON LINA

Damenhuete, Modeneuheiten,

Masschneiderel fuer Damen und Herren.

Deutsches Haus.

Filiale in IBIZA: Vara de Rey 14.

fuehrte eine zahlreich erschienene Zuhorererschaft mit kurzen Umrissen in spanische Kunst ein. Er wies besonders auf die enge Verbundenheit zwischen Landschaft und kuenstlerischer Produktion im Rahmen der spanischen Kultur hin. *Paladini* behandelte in konzentrierter Form Beispiele aus spanischer Literatur und Malerei in ihren Zusammenhaengen.

Der Internationale Sprachklub wird am Donnerstag vor Weihnachten einen Weinachtsball veranstalten, wozu alle Freunde des Klubs herzlichst eingeladen sind. Einladungen dazu werden verschickt, auch erteilt die Redaktion des Herold unter Tel. No. 2284 Auskunft darueber.



BARCELONA

Deutsches Generalkonsulat fuer Spanien (Barcelona)

Gewuenscht wird, zu 11,30 die Anschrift von Herrn Walter Fink, von Beruf Kaufmann, geb. 31.5.1902 in Erfurt.

Gewuenscht wird zu 11,14 die Anschrift von Herrn Gebhard Hipp, von Beruf Zimmermann, geb. 16.5.04 zu Kplbingen, Oberamt Tuttingen, Wuerttemberg.

Wollen Sie einmal wirklich...

viele Freude zu Weihnachten bereiten. Sicher, besonders wenn die Geschenke in die Heimat gehen. Der deutsche Photograph Charles, Calle 14 de Abril, 37 ist bekannt fuer einwandfreie, kuen-

stlerische Photarbeiten. Gute Photographien sind immer beliebt, beeilen Sie sich aber, denn Portraits macht Charles besonders sorgfaeltig, verpackt und versandt muessen diese Bilder dann auch noch werden.

Kleine Anzeigen.

Annahmestellen: Palma: Montenegro 8-Libreria Ordinas San Miguel 83

IN DEUTSCHER FAMILIE i. e. Zimmer m. 1 od. 2. Federbetten mit KOCHGELEGENHEIT zu vermieten. Anfr. Calle Elcam 31. Son Armadams.

AUF VIEREINHALBMETER AUSZIEHBARER DEUTSCHER TISCH sowie Sfaubsauger guenstig zu verkaufen. Calle Elcam, 31. Son Armadams.

DEUTSCHE I. FESTER STELLUNG sucht gut moebl. Zimmer moegl. m. Bad zu billg. Preis. Stadtnaehe. o. Anf. Terreno. Zuschr. No. 39 Anz. Abtl. HEROLD Apartado 219.

STIERKAEMPFER AKADEMIE, gibt Unterricht, teoretisch u. pracktisch durch bek. Torero. Anfragen BAR NEGRÉSCO Señ. Quinito Caldentey.

IN GUTEM SPANISCHEM HAUSE m. bester span. Kueche, sehr sauber ist einfach moebliertes sehr preiswertes ZIMMER per sofort zu VERMIETEN. Anzus. San Magin 5, primero.

Deutsche, die sich jeder Arbeit auch stundenweise unterzieht sucht sofort Stellung gegen geringe Verguetung.

Anfragen bei d. Redaktion Tel. 2284 oder Libreria Ordinas, San Miguel 83,

TURRON gehoert auf jeden WEIHNACHTSTISCH!!

Die Gran Fabrica de Turrones S. A. Vicente Rossello S. A.

CALLE OLMOS 139

bringt auch heuer wieder

Turorns in feinsten Qualitaet, verschiedenartigster Gschmacksrichtung und weihnachtlicher Aufmachung zu herabgesetz ten Preisen.

Das Lokal das jeder sucht

Direktion: BILLY und CHARLY

Borne 1 y 2

TEL. 1754

